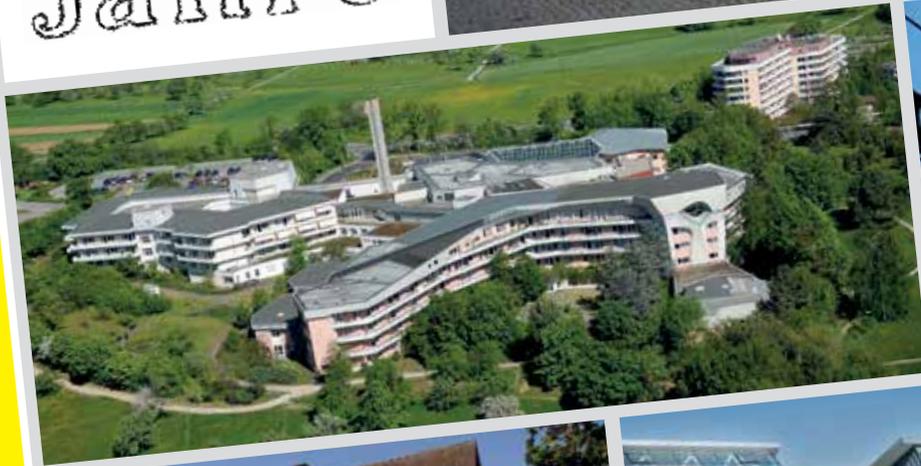




Bonlanden
750
Jahre



Jubiläums-
Festschrift



2020



750 Jahre Bonlanden

*Den Planern, Organisatoren und Helfern
im Jubiläumsjahr wünschen wir viel Erfolg
und ein gutes Gelingen.*

*Allen Bürgerinnen und Bürgern von Bonlanden,
sowie allen Gästen aus Nah und Fern
wünschen wir unterhaltsame Stunden und
eine unvergessliche Jubiläumsfeier.*

Bonländer Hauptstraße 50 · D-70794 Filderstadt-Bonlanden
Telefon 0711/7 73 76 36-0 · Telefax 0711/7 73 76 36-9
info@getraenke-haueisen.de · www.getraenke-haueisen.de

Jubiläumsjahr 2020 – Bonlanden feiert 750 Jahre!



Wir freuen uns, dass Sie diese Jubiläums-Festschrift in Ihren Händen halten und darin schmökern. Das Jubiläumsjahr 2020 wird Ihnen zahlreiche Aktivitäten und Veranstaltungen bringen und anbieten. Auf den Seiten 6 und 7 finden Sie einen Veranstaltungskalender für das Jubiläumsjahr 2020. Besuchen Sie unsere Aktivitäten und Veranstaltungen, wir freuen uns auf Ihren Besuch. Oder machen Sie mit beim Fotowettbewerb „MEIN“ Bonlanden.

Ein großes Dankeschön gilt unseren 52 Werbepartnern, die mit ihrer Werbeanzeige oder einer Geldspende einen sehr wichtigen Beitrag für ein grandioses Jubiläumsjahr geleistet haben. Bitte berücksichtigen Sie die Werbepartner in dieser Festschrift bei Inanspruchnahme einer Dienstleistung, bei der Einholung von Angeboten und Vergabe von Aufträgen oder bei einem direkten Einkauf.

In dieser Jubiläums-Festschrift präsentieren sich unsere 15 Mitgliedsvereine und die Freiwillige Feuerwehr auf den Seiten 26 bis 55. Die Veranstaltungstermine unserer Mitgliedsvereine im Jubiläumsjahr 2020 finden Sie auf der Seite 25. Unsere Bonländer Schulen, Kirchengemeinden und noch

viele weitere Institutionen präsentieren sich selbstverständlich auch in dieser Festschrift. Ein Stadtteil mit einem aktiven gesellschaftlichen Leben ist wichtig, denn ein Stadtteil ohne soziale Berührungspunkte ist ein farbloser Stadtteil. Mit einem ehrenamtlichen Engagement leistet jeder einen wichtigen Beitrag für den Stadtteil Bonlanden und fürilderstadt.

Lassen Sie uns jetzt gemeinsam das Jubiläum feiern. Sie sind herzlich eingeladen, an unseren Aktivitäten und Veranstaltungen im Jubiläumsjahr 2020 mit Genuss und Freude teilzunehmen. Mit großem Engagement und Leidenschaft haben wir dieses Jubiläumsjahr für Sie geplant. Einen herzlichen Dank gilt auch dem Künstler Albrecht Weckmann, der unser gelungenes Jubiläumslogo gezeichnet hat.

Viel Spaß und gute Unterhaltung im Jubiläumsjahr 2020 wünscht Ihnen

Ihr
Vereinsring Bonlanden



Grußwort Oberbürgermeister Stadt Filderstadt



Vor nunmehr 750 Jahren, im Jahr 1269, schenkte der Ritter Wolfelin von Bonlanden dem Kloster Bebenhausen einen Hof in Leinfelden. Diese Schenkung wurde in einer Urkunde festgehalten, in welcher der Name „Bonlanden“ zum ersten Mal erwähnt wird.

Wir blicken damit nicht auf die eigentliche Ortsgründung, sondern auf den Jahrestag der ersten Erwähnung. Bonlanden hat mit Sicherheit bereits vor 1269 existiert.

Im Ortskern von Bonlanden wurden über Generationen hinweg wie in keinem anderen Stadtteil Filderstadts Spuren der Historie erhalten. Dazu zählen die Georgskirche sowie die zahlreichen Fachwerkhäuser. Es ist sicher nicht zu viel gesagt, dass Bonlanden einen der schönsten Ortskerne der Filder besitzt. Auch die einstige Burganlage des Ritters Wolfelin mit seinem eindrucksvollen Burggraben bleibt



Bonlanden bis heute erhalten. Aus der einstigen Burg wurde schon vor vielen Jahrhunderten das Bonländer Pfarrhaus.

Bonlanden war über viele Jahrhunderte ein von Bauern und Handwerkern geprägtes Dorf am Rande

der Filder. In keiner Epoche hat sich dieser Ort hingegen so grundlegend verändert wie in den Jahrzehnten nach dem Zweiten Weltkrieg. Durch starken Zuzug hat sich die Einwohnerzahl mehr als vervierfacht. Heute ist Bonlanden der zweitgrößte Stadtteil von Filderstadt. Zudem haben sich in Bonlanden weltweit namhafte Gewerbebetriebe angesiedelt. Stellvertretend seien Namen wie Herma oder Boss genannt.

Die Bürgerinnen und Bürger von Bonlanden wissen aber auch den hohen Wohnwert ihres Stadtteils zu schätzen. Nicht nur die vielfältig vorhandenen Schularten, auch zahlreiche Sport- und Freizeiteinrichtungen zeichnen den Stadtteil aus. Nicht zuletzt das über die Region hinaus bekannte Sport- und Freizeitbad Fildorado. Zur besonderen Lebensqualität in Bonlanden zählt auch das reiche Vereinsleben, das mit großem Engagement gepflegt wird. Und schließlich weiß man in Bonlanden auch die Nähe zu landschaftlichen Schönheiten wie dem Bombachtal und den ausgedehnten Waldgebieten zu schätzen.

Viele Menschen haben sich an den Vorbereitungen dieses Jubiläums beteiligt. Dazu zählt zunächst der Vereinsring Bonlanden mit seinem Vorsitzenden Joachim Gädeke und seine Mitgliedsvereine. Aber auch die Kirchengemeinden, die Bonländer Schulen, Kindergärten und viele mehr. Mein besonderer Dank gilt dem so genannten „Kernteam“ des Vereinsrings, das gemeinsam mit der Stadt Filderstadt seit vielen Monaten intensiv das Jubiläum vorbereitet und bereits viele Ideen entwickelt hat. Sehr herzlich danke ich den zahlreichen ehrenamtlich arbeitenden Menschen, die sich in ihrer Freizeit für dieses Jubiläum einsetzen. Ein solches Jubiläum stärkt die Gemeinschaft des Stadtteils und bietet gleichzeitig auch Gelegenheit, sich selbst an diesem Fest zu beteiligen.

Allen Bürgerinnen und Bürgern wünsche ich ein fröhliches und interessantes Jubiläumsjahr 2020.

Christoph Traub
Oberbürgermeister

Grüßwort 1. Vorsitzender Vereinsring Bonlanden 1981



Runde Geburtstage muss man feiern!

**Bonlanden wird 750 Jahre alt
und darauf wollen wir alle anstoßen.**

Der alte Ortskern zeugt mit seiner Georgskirche, dem Pfarrhaus und dem alten Rathaus von der traditionsreichen Geschichte Bonlandens.

Unser Ort hat sich im Laufe der Jahrhunderte von einer armen Arbeitergemeinde zu einem wohlhabenden Stadtteil Filderstadts entwickelt und auch die nächsten 750 Jahre sollen erfolgreich werden. Das ganze Jahr 2020 hindurch



wird dieses Jubiläum mit einem Reigen von verschiedenen Veranstaltungen gefeiert. In einer Zeit, die auch für Vereine schwierig ist, ist es erfreulich, dass solche Feste vom

Vereinsring Bonlanden und seinen Mitgliedern gestemmt und durchgeführt werden können.

Ein großes Lob an alle helfenden Hände! Damit diese Festschrift, sowie das Gesamtprogramm realisiert werden konnten, waren wir auf vielfältige Unterstützung angewiesen.

Ich danke an dieser Stelle auch der Stadt Filderstadt, den vielen Firmen, dem Einzelhandel sowie den Vereinen für die tatkräftige Hilfe.

Ich und wir alle Bonländer wünschen uns ein friedliches, fröhliches und farbiges Jubiläumsjahr! Dazu laden wir Groß und Klein, Jung und Alt, Neuzugezogene und Alteingesessene, sowie alle Filderstädterinnen und Filderstädter und angrenzende Gemeinden herzlich ein.

Stoßt alle mit an - denn 2020 sind wir alle Bonländer!

Viele Grüße

Joachim Gädeke
Vorsitzender Vereinsring Bonlanden



Sonntag
29. März
11:15 Uhr

Matinee – Festakt zum Jubiläum 2020
Festlicher Auftakt (Info: Seite 56)
Veranstaltungsort: Uhlberghalle Bonlanden

Samstag
18. April
20:00 Uhr

Bonlanden: Film- und Theaterabend
Film (1970) von Walter Leitenberger sowie Sketche zu Bonlanden von der „Kronenkomedie“
Einlass ab 18 Uhr, mit Bewirtung
Veranstaltungsort: Kronenkomedie Kronenstraße 6

Donnerstag
23. April
18:00 Uhr

Der historische Ortskern von Bonlanden
Treffpunkt: Georgskirche, Georgstraße
Führung: Dr. Nikolaus Back (Stadtarchiv)

Donnerstag
07. Mai
19:00 Uhr

**Eröffnung Sonderausstellung
„750 Jahre Bonlanden“**
Eröffnung durch Oberbürgermeister Christoph Traub.
Veranstaltungsort: Städtische Galerie
Bonländer Hauptstraße 32/1

Sonntag
10. Mai
11:00 Uhr

Historischer Markt
Veranstaltungsort: Ortskern zwischen
FilderStadtMuseum und Oberdorfstraße
(Info: Seite 56)

Sonntag
28. Juni
11-18 Uhr

Museumshocketse mit szenischer Lesung
Hocketse des Musikvereins „Harmonie“
Szenische Lesung zur Historie von Bonlanden
Start: 14:00 Uhr am FilderStadtMuseum

Freitag
03. Juli
18:30 Uhr

Bonländer Musiktakt
Wandelkonzert mit musiktreibenden Gruppen aus
Bonlanden (Info: Seite 57)
Veranstaltungsort: Ortsmitte Bonlanden

Freitag
17. Juli
ab
18:00 Uhr

Festzelt-Party; VIP'S-Partyband
Veranstaltungsort: Festplatz Bonlanden
(Info: Seite 58)

Samstag
18. Juli
ab
14:00 Uhr

**Offizielle Eröffnung Festwochenende
Festzelt-Party; Hofbräu-Regiment**
Veranstaltungsort: Festplatz Bonlanden
(Info: Seite 59)

Sonntag
19. Juli
ab
10:00 Uhr

**Gottesdienst, Familientag, Festzug,
Festzelt-Party; RED FOX und Feuerwerk**
Veranstaltungsort: Festplatz Bonlanden
(Info: Seite 60)

Sonntag
18. Oktober
10:00 Uhr

Bombach-Wanderung
Wanderung durch das Bombachtal vom Ursprung
bis zur Mündung (Info: Seite 57)
Treffpunkt Bonländer Tor (beim Kreisverkehr)

Sonntag
25. Oktober
11:15 Uhr

**Preisverleihung Fotowettbewerb
„MEIN Bonlanden“**
Veranstaltungsort:
Volksbank Filder im Foyer, Bonlanden

Dienstag
31. Dezember
17:00 Uhr

**Ökumenischer Jahresabschlussgottes-
dienst zum Ende des Jubiläumsjahres**
in der Georgskirche, Georgstraße

WEITERE VERANSTALTUNGEN IM JUBILÄUMSJAHRE

● Von Bullerbü nach Bonlanden

Schülerlesung der Uhlbergschule unter Mitwirkung
von Oberbürgermeister Christoph Traub.
Veranstaltungsort: Alfons-Fügel-Saal
Genauere Infos im Jubiläumsjahr

● Sonderausstellung 750 Jahre Bonlanden

Ausstellung im FilderStadtMuseum, Klingenstraße 19
Sonntag, 10. Mai bis Sonntag, 8. November
Öffnungszeiten im Museum jeweils sonntags 13:00 - 17:00 Uhr.
(Info: Seite 57)

Veranstaltungen in Bonlanden aus der Reihe „Filderstadt kennen lernen“

Freitag

31. Januar
14:00 Uhr

Betriebsführung HERMA

Treffpunkt: Pforte der Herma GmbH

Samstag

16. Mai
14:30 Uhr

Gutenhalde und Freie Waldorfschule heute und damals

Treffpunkt: Haupteingang der Freien Waldorfschule
Führung: Ulrich Seifert, Lehrer u. Gründungsmitglied

Mittwoch

24. Juni
16:00 Uhr

Führung durch die Filderklinik

Treffpunkt: Foyer der Filderklinik

Freitag

03. Juli
15:00 Uhr

Bioland Gemüsehof Hörz

Eine Reise von A (Aubergine) bis Z (Zucchini)
Treffpunkt: Bioland Gemüsehof Hörz, Im Bühlerfeld 1
Führung: Beate und Jörg Hörz

Sonntag

12. Juli
09:30 Uhr

Naturkundliche Führung zur Haberschlag-Heide

Treffpunkt: Wanderparkplatz Uhlbergturn
Führung: Birgit Förderreuther / Eberhard Mayer
(Biotop-Kartierer Filderstadt)

Samstag

12. September
16:00 Uhr

Führung Obstlehrpfad

Treffpunkt: Obstlehrpfad, Richtung Hasenheim
Führung: Dr. Walter Hartmann,

Donnerstag

19. November
14:00 Uhr

Führung durch das Hugo Boss Logistikzentrum

Treffpunkt: Pforte HUGO BOSS Bonlanden

Organisation: Städtisches Referat für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing; weitere Informationen entnehmen Sie zu gegebener Zeit dem städtischen Amtsblatt und dem städtischen Flyer „Filderstadt kennen lernen“.

Jubiläums-Fotowettbewerb „M E I N Bonlanden“



Bonlanden feiert 2020 sein 750jähriges Jubiläum. Grund genug, sich mit den schönen Seiten Bonlandens zu beschäftigen.

Deshalb will der Vereinsring Bonlanden, der mit Unterstützung der Stadt

Filderstadt das Jubiläumsjahr federführend ausrichtet, einen Kalender mit den schönsten Seiten Bonlandens erstellen. Dazu brauchen wir Sie.

Es wird im Oktober des Jubiläumsjahres einen Dauerkalender mit Bildern von I h r e m Bonlanden geben.

Was macht aus Ihrer Sicht den Reiz Bonlandens aus? Was ist Ihr schönster Fleck in Bonlanden? Was verbinden Sie mit Bonlanden? Zücken Sie Ihren Fotoapparat und drücken Sie ab. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Das kann eine Farbfotografie mit einem tollen Motiv sein (von stimmungsvoll bis skurril, von einem inszenierten Foto bis zum spontanen Schnappschuss).

- Teilnehmen kann jede(r)
- Pro Teilnehmenden dürfen maximal drei Arbeiten eingereicht werden.

- Weitere Teilnahmebedingungen siehe Homepage des Vereinsrings

Bonlanden (www.vereinsring-bonlanden.de)

- Die Aktion endet am 30. Juni 2020

- Die Arbeiten bitte bei der Kunstschule Filderstadt aschueler@filderstadt.de einreichen.

- Es gibt wertvolle Gutscheine und Sachpreise für die Plätze 1 - 12.

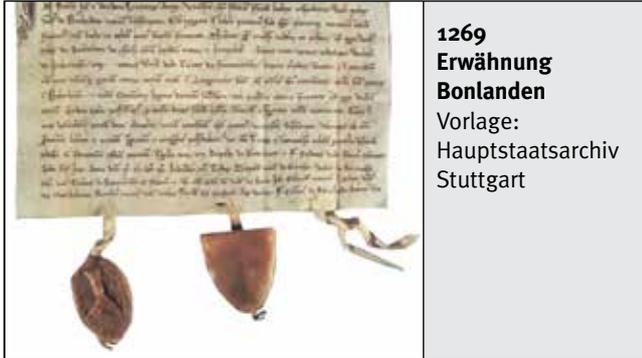
- Ab 25. Oktober 2020 ist eine Ausstellung im Foyer der Volksbank Filder in Bonlanden mit den eingereichten Fotos vorgesehen. In diesem Zusammenhang wird auch die Preisverleihung vorgenommen. Dann soll auch der jahresunabhängige Dauerkalender erscheinen.

- Ausrichter des Wettbewerbs ist der Vereinsring Bonlanden in Kooperation mit der Kunstschule Filderstadt.



Zeittafel Bonlanden

1269 Erstmals Erwähnung des Ortsnamens Bonlanden: Ritter Wolfelin von Bonlanden, ein Angehöriger der Herren von Bernhausen hat seinen Sitz auf der Burg Bonlanden im Ortskern



Um 1330 Entstehung des gotischen Kruzifixes in der Bonländer Georgskirche, dem ältesten Kunstwerk von Filderstadt

1395/1402 Bonlanden gelangt über die Herren v. Sachsenheim an die Grafen v. Württemberg

1402 Erste Erwähnung des Bonländer Sees

1451 Erste Erwähnung einer Mühle in Bonlanden (wahrscheinlich Bonländer Hauptstraße 7)

1472 Bau des Chors der Georgskirche

1474 Erste Erwähnung von Weinbau in Bonlanden

1563 Bau des Rathauses Bonlanden

1635 284 Menschen fallen der Pest im Dreißigjährigen Krieg zum Opfer

1734 Bau der Bonländer Kelter an Stelle eines Vorgängerbau, der Anbau stammt von 1718

1773 Fertigstellung der alten Schule, Oberdorfstraße 10

1817 33 Bonländer wandern infolge der schweren Hungersnot von 1816/17 in den Kaukasus (heute Georgien) aus

1819 Bau der Gastwirtschaft „Rössle“, die bereits im 18. Jahrhundert nachgewiesene Wirtschaft war Bonlandens älteste Gastwirtschaft

1836 Der Bonländer See wird trockengelegt

1838 Anlage eines Friedhofs am nördlichen Ende des Dorfes

1844 Bau eines Gemeindebackhauses



1849 Gründung eines demokratischen Volksvereins mit 80 Mitgliedern, welcher die Ziele der 48er Revolution unterstützt

1867 Gründung des Sängerkranzes Bonlanden, des ältesten bis heute bestehenden Vereins in Filderstadt

1873/74 Bau eines Schulhauses in der Georgstraße („Zettlerschule“)

1877 Gründung des Gemischtwarenladens Schweizer, des ältesten, bis heute bestehendes Ladengeschäfts





1892 Gründung des Darlehenskassenvereins Bonlanden (früher Bonländer Bank, seit 2000 Volksbank Filder)

1906 Einrichtung einer Postagentur



1907
Die neu erbaute Schillerschule.
Damals ein moderner Schulbau mit großen Klassenzimmern, Treppenhäusern und Schulhof

1907 Bau der Schillerschule



1910
Ladengeschäft Friedrich Schweizer
in der Marktstraße

1911 Bonlanden tritt der Filderwasserversorgung bei, im selben Jahr wird die Wasserleitung in Betrieb genommen



1912
Alfons Fügel
wurde geboren

1915 Anschluss Bonlandens an die Elektrizitätsversorgung durch die Firma Röhm Mittelstadt/Neckar

1922 Bau der elektrisch betriebenen Mühle in der Humboldtstraße, der heutigen „Alten Mühle“

1925 Beginn einer privaten Buslinie zwischen Bonlanden und Stuttgart, damit besteht erstmals eine direkte Verbindung mit der Großstadt

1930 Eröffnung eines Freibads auf der Gutenhalde



1932
Kronenwirt Gottlob Schlecht
mit Familie bei der Weinernte

1933 Nach der Machtübernahme der NSDAP werden zahlreiche politisch Andersdenkende verhaftet, die Vereine verboten oder „gleichgeschaltet“

1941 Der Stuttgarter Fabrikant Willy Bürkle errichtet am Freibad Gutenhalde einen botanischen Garten, Tennisplatz etc.

1945 beginnt er mit einer Keramik-Produktion und dem Bau eines landwirtschaftlichen Gutshofs

1945 Mit dem Einmarsch der französischen Truppen endet der Zweite Weltkrieg in Bonlanden

1945 – 1949
817 Heimatvertriebene aus Schlesien, der Tschechoslowakei und Ungarn kommen nach Bonlanden



1950
Neubaugebiet
in der
Roggenstraße

Zeittafel Bonlanden

1950 Gründung der Selbsthilfe-Siedlergenossenschaft durch Bonländer Heimatvertriebene, (Geschäftsführerin: Emilie Sedlatschek) welche zahlreiche Wohnhäuser in Bonlanden und Harthausen baut

1950 Otto Benzinger wird Bürgermeister von Bonlanden

1954 Einweihung des Kinderdorfs der Stadt Stuttgart auf der Gutenhalde

1958 Einweihung der katholischen Liebfrauenkirche.

1960 Der berühmte Bonländer Tenor Alfons Fügel verstirbt nach einem Konzertauftritt in Esslingen



1961
siedelte sich die
Firma Herma in
Bonlanden an.
Luftaufnahme
von 1973

1961 Ansiedlung der Firma Herma

1967 Einweihung der Uhlbergschule und der Uhlberghalle

1968 Ansiedlung der Firma Morat Rundstrickmaschinen

1968 Fridhardt Pascher wird zum neuen Bürgermeister gewählt

1970 Bonlanden begeht seine 700-Jahr-Feier

1971 Beginn einer Gemeinsamen Hauptschule mit Plattenhardt, sie wird vorläufig aber noch teils in Bonlanden, teils in Plattenhardt untergebracht

1974 Baubeginn des Fildorados

1975 Bonlanden wird im Zuge der Gemeindereform ein Stadtteil von Filderstadt



Die seit 1975 bestehende Filderklinik.

Hier eine Aufnahme aus den 1990er Jahren

1975 Die Realschule Bildungszentrum Seefälle beginnt als selbständige Einrichtung

1975 Fertigstellung der Filderklinik nach dreijähriger Bauzeit

1976 Einweihung des fertig gestellten Bildungszentrums Seefälle

1978 Einweihung des Fildorados, der Name war Ergebnis eines Ideenwettbewerbs

1981 Gründung des Vereinsrings Bonlanden

1982 Einweihung des Kommunikationszentrums „Alte Mühle“

1982 Einweihung der Krankenpflegeschule bei der Filderklinik

1985 Eröffnung des Heimatmuseums im ehemaligen Rathaus Bonlanden



1986
Einweihung
der Jugendfarm
in einem ehem.
Aussiedlerhof



- 1988** Beginn des Schulbetriebs der Waldorfschule auf der Gutenhalde
- 1989** Einweihung der Ortskern-Sanierung Bonlanden im Bereich Kronenstraße, Georgstraße und Oberdorfstraße
- 1991** Wegen des Anwachsens der Bevölkerung wird eine zweite Pfarrstelle (Bonlanden Nord) eingerichtet



1995
Die Stadt Filderstadt verpachtet das Hofgut Gutenhalde an den Verein „Sozialtherapeutische Jugendarbeit“ auf 20 Jahre

- 1992** Der Museumsobstgarten am Bildungszentrum Seefälle wird eingeweiht, in dem alte Obstsorten wieder angebaut wurden
- 1992** Iris Kurz gewinnt Gold bei der Kunstrad-Weltmeisterschaft in Zürich, Matthias Schlecht/Michael Böppe Silber
- 1993:** Die 11. Baden-Württembergischen Literaturtage in Fildersadt finden in der Uhlberghalle statt
- 1996** Fertigstellung des Erweiterungsbaus der Filderklinik
- 2000** Das neue Tierheim im Aichholz wird eingeweiht
- 2000** Fusion der Bonländer Bank mit der Volksbank Filder
- 2001** Die Firma Modine eröffnet ihr Verwaltungs- und Forschungszentrum an der B 27 bei Bonlanden
- 2003** Die Firma Herma errichtet ein neues Logistik-Zentrum



2006
Nach rund zweieinhalbjähriger Bauzeit wird das grundlegend modernisierte Sport- und Badezentrum Fildorado mit

drei Rutschen, Wellenbad, Wildwasserkanal sowie einem umfassenden Wellnessbereich eröffnet

- 2011** Umzug der Firma SMK von Plattenhardt nach Bonlanden an die Bundesstraße B 27



2011
Einweihung des neu gestalteten FilderStadtMuseums im ehem. Bonländer Rathaus

- 2012** Neueröffnung der Städtischen Galerie in einer ehemaligen Gaststätte im Ortszentrum von Bonlanden
- 2012** Die Feuerwehr Bonlanden feiert ihr 175-jähriges Bestehen mit einem großen Festumzug
- 2016** Die seit 2012 generalsanierte und modernisierte Kläranlage im Bombachtal wird fertig gestellt
- 2018** Einweihung des neu eingerichteten Obstlehrpfad Filderstadt (OLAF)
- 2019** Fertigstellung des Erweiterungsbaus der Firma Herma auf dem ehemaligen Firmengelände Morat
- 2020** Bonlanden feiert sein 750-jähriges Jubiläum

Alfons Fügel

Alfons Fügel, geboren am 10. August 1912 in Bonlanden als Sohn des Plattenlegers Georg Fügel.

Sein Geburtshaus ist das Gasthaus zur „Krone“, Kronenstraße 16.



Sein Vater, selbst Vorsitzender des Sängerkranzes Bonlanden, vermittelte seinen Kindern ebenfalls die Begeisterung für Musik. Sein Klavierlehrer Dr. Kriesmann empfahl Alfons Fügel dem Kammer Sänger Fritz Windgassen, dieser ermutigte ihn zum Gesangsstudium. 1936 absolvierte er beim Stuttgarter Staatstheater die Eignungsprüfung und erhielt ein Stipendium bei der Opernschule von Fritz Windgassen.

Bereits ein Jahr später erhielt er ein Engagement beim Ulmer Stadttheater, wo er bald zu einem gefeierten Tenor aufstieg. Höhepunkte waren seine Rolle als Kalaf in „Turandot“ oder als „Postillon von Lonjumeau“. Im September 1939 wechselte er nach Graz, wo er sein Repertoire beträchtlich erweitern konnte. Bereits ein Jahr später



wurde er durch Clemens Krauss an die Münchner Staatsoper engagiert.

In München gelang ihm der Durchbruch. Oscar von Pander schrieb in den „Münchener Nachrichten“: „Eine wundervolle Biegsamkeit der Stimme verbindet sich bei dem neuen Tenor mit dem strahlenden Glanz, wie wir ihn sonst fast nur bei der Elite der italienischen Stars zu hören gewohnt sind. Die fünf bis sechs allerhöchsten Töne, die ja überhaupt das Kapital jedes Tenors bedeuten, sind bei Fügel eitles Gold.“

Durch den Krieg waren ihm allerdings internationale Möglichkeiten verbaut. Nach dem Zweiten Weltkrieg gelang es Alfons Fügel nicht mehr, an seine großen Erfolge der Zeit zwischen 1938 und 1943 anzuknüpfen. Er blieb zwar noch Konzertsolist, seine große Karriere war jedoch vorbei.

1950 kehrte er nach Bonlanden zurück und eröffnete mit seiner Familie ein Café in der heutigen Alfons-Fügel-Straße. Nach einem Konzert am 8. Oktober 1960 in Esslingen erlitt er einen Herzinfarkt und starb am 10. Oktober 1960 im Alter von erst 48 Jahren in einem Esslinger Krankenhaus.

Zum Gedenken an den am 10. August 1912 in Bonlanden geborenen Opernsängern wurde 2012 eine Gedenksäule gegenüber dem Museum errichtet.

Der Alfons-Fügel-Saal, integriert in der Uhlbergschule Bonlanden und eine Straße in Bonlanden erinnern heute an den beliebten Tenor.

MRS.SPORTY
www.mrssporty.com

GUTSCHEIN FÜR 3 TAGE GRATISTRAINING*

Wohlfühlen mit Mrs.Sporty

Mrs.Sporty Filderstadt
Metzinger Str. 21, Tel.: 0711-50493833
Mrs.Sporty Stuttgart-Heumaden
Bildäckerstr. 2, Tel.: 0711-63343055

*Nur für Interessentinnen, die noch nicht Mitglieder sind. Nur einmal einzulösen. Nicht verkäuflich.
Inhaber Mrs.Sporty Filderstadt: Anja Dinkelacker, Metzinger Str. 21, 70794 Filderstadt
Inhaber Mrs.Sporty Stuttgart-Heumaden: Anja Dinkelacker, Bildäckerstr. 2, 70619 Stuttgart



Lecker, lecker.... Die Jubiläums-Schinkenwurst

Im Jubiläumsjahr 2020 gibt es mit einer eigenen Festrezeptur eine herzhafte, gerauchte Jubiläums-Schinkenwurst und eine leckere Rote Wurst von der Metzgerei Thumm in Bonlanden. Bei einigen Jubiläumsveranstaltungen können Sie die gerauchte Jubiläums-Schinkenwurst kaufen und die gegrillte Rote Wurst genießen. Die leckere Rote Wurst erhalten Sie im Jubiläumsjahr 2020 auch in der Metzgerei Thumm.



mit dem besonderen
Jubiläumsrezept

Hergestellt von



Bonländer Hauptstraße 23
70794 Filderstadt (Bonlanden)
Telefon 77 45 97 · Fax 77 99 11 2
info@metzgerei-thumm.de



Weinmann Vermittlungs-Service GmbH

Immobilien 0711 / 78 25 600

Sie suchen?..... Wir finden!.....



Allen Bürgerinnen und Bürgern von Bonlanden senden wir unsere herzlichsten Grüße. Wir freuen uns, dass sie das 750-jährige Bestehen ihres Ortes würdigen. Die Beschäftigung mit der Geschichte trägt dazu bei, das Gemeinschaftsgefühl zu fördern und die Verbundenheit der Menschen mit ihrer Heimat zu stärken. Das ist unverzichtbar in einer Zeit, die von großer Mobilität geprägt ist. Das 750-jährige Jubiläum erinnert an die lange Geschichte, in der Phasen der Beständigkeit mit Phasen des Wandels einander folgen. Heute ist Bonlanden ein Stadtteil von Filderstadt, der stolz auf die Zeugen seiner historischen Vergangenheit blickt. Ein Ortsteil, in dem sich die Menschen engagiert für die Gemeinschaft einbringen.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen und **suchen** einen Käufer für Ihre Immobilie, dessen Finanzierung auch gesichert ist? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir haben die Erfahrung und das know how. Man kennt, schätzt und vertraut uns im Fildergebiet seit vielen Jahren. Von der Objektbewertung und Objektaufnahme bis zur Gestaltung eines aussagekräftigen Exposés, Werbung in den Printmedien, auf unserer Homepage und in sämtlichen Internetportalen, bis hin zur Planung und Durchführung der Besichtigungstermine, die Vertragsverhandlungen, Prüfung der Finanzierbarkeit, bis zum Beurkundungstermin beim Notar. Und natürlich auch darüber hinaus. **Auf uns ist Verlass – fachlich und menschlich.** Wir freuen uns, wenn Sie Kontakt mit uns aufnehmen, wenn es um den Verkauf Ihrer Immobilien geht!



Denkmalgeschützte Objekte
oder Neubauten



WVS Immobilien GmbH · Volmarstr. 17 · 70794 F.-Bernhausen

Tel. 0711 / 78 25 600 · Fax 0711 / 78 25 604

www.wvs-immo.de · info@wvs-immo.de

www.apotheke-filderstadt.de

Vertrauenssache Gesundheit

Unser Kundenservice

- Persönliche Begleitung und Beratung wenn es um Ihre Gesundheit geht
- großes Lager an Medikamenten
- 24-Std.-Bestellservice per app
- kostenfreier Botendienst
- „Gesundheitskarte“ für Ihre Sicherheit
- Überprüfung von Wechselwirkungen



Weil wir Gesundheit lieben



Harthäuser Hauptstr. 4
Fon 07158 985610



Uhlbergstraße 37
Fon 0711 7775263



Bonländer Hauptstr. 123
Fon 0711 772910



Bonländer Hauptstr. 77
Fon 0711 774303

BONLÄNDER



Legendäre Bonländer Band
Rio Rita 1949



Karl Stauch, einer der ersten Führer-
scheinbesitzer Bonländens 1914



Filderperle, Wurster-Omnibus 1952



Maibaum
Friedensplatz
1935

VERGANGENHEIT



Postwagenfahrer Paul Schall 1920



Steffes-Reiten, einer der wenigen Bräuche in Bonlanden 1957



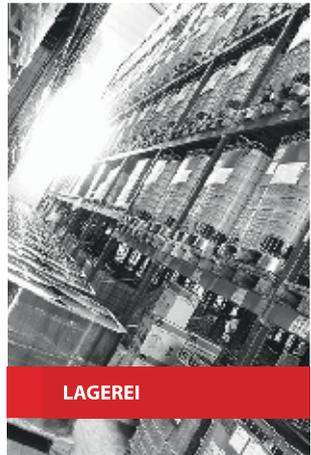
Tankstelle Stauch 1930



Taxiunternehmen Maria Böpple 1950

BRIEM 

GEFAHRGUT + LOGISTIK



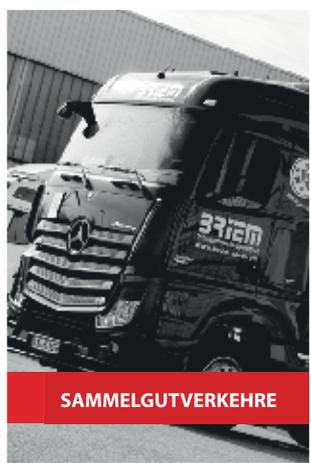
LAGEREI



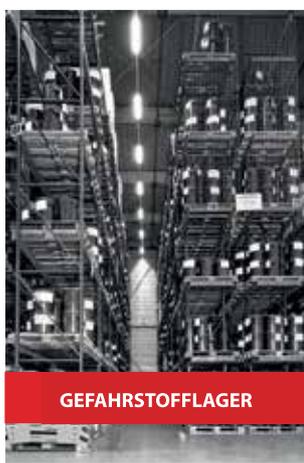
LOGISTIK



TRANSPORT



SAMMELGUTVERKEHRE



GEFAHRSTOFFLAGER



ENTSORGUNGSLOGISTIK

BRIEM SPEDITIONS-GMBH

Raiffeisenstr. 42-44
70794 Filderstadt

Telefon
Fax
E-Mail
Web

0711 - 770 567 0
0711 - 770 567 44
info@briem-sped.com
www.briem-sped.com



BLUMENRUESS
FLORISTIK & GÄRTNEREI

Blumen-Ruess GmbH Reutlinger Strasse 87 70794 Filderstadt
Tel 07158 2450 Fax: 07158 8362 email: info@blumen-ruess.de home: blumen-ruess.de

25 Jahre Sanitätshaus Stauch und 750 Jahre Bonlanden

SANITÄTSHAUS STAUCH

Oberdorfstraße 5 . 70794 Filderstadt-Bonl. **Tel.+Fax 0711-772906**

Am verkaufsoffenen Sonntag:

Bademoden und Miederwaren 25 - 75% reduziert

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

magu NATUR-DESIGN Bambus Ökologischer Lifestyle!



**DER NATUR ZULIEBE!
BEI UNS ERHÄLTlich!**

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr & 14.30 bis 19.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 14.00 Uhr

Schweizer seit 1876
HAUSHALT • GESCHENKE • SPIELWAREN

Fa. Friedrich Schweizer • Inhaber Isolde Köhn, 70794 Filderstadt-Bonlanden, Marktstraße 3, Telefon 0711 77 45 48, Fax 0711 77 20 63 www.schweizer-filderstadt.de

**FLIESEN
DECKER**

Roland Decker

Schlesienstraße 9

70794 Filderstadt-Bonlanden

Telefon Geschäft: 0711/773221

Mobil: 0170/3213129

E-Mail: Fliesen.Decker@t-online.de

Meisterfachbetrieb seit 1995

- ◆ Fliesen
- ◆ Platten
- ◆ Mosaik
- ◆ Naturstein
- ◆ elastische Fugen

1995 - 2020
25
Jahre
Fliesen-Decker

Ihr Fliesenprofi
vor Ort!

20 Jahre

hoffmann
fliesen · mosaik · naturstein

Fabrikstraße 7 · 70794 Filderstadt-Bonlanden
Tel. 07 11/7 82 43 50 · www.ahoffmann-fliesen.de



- Fliesenverlegung & Verkauf
- Rundum-Service – alles aus einer Hand mit unseren Partnern!
- Große Ausstellung
- 3D-Planung
- Meisterbetrieb



Abbildungen symbolisch!

750
Jahre
BONLANDEN

**Wir
gratulieren**



**Autohaus
Thumm**

SEIT 70 JAHREN IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER RUND UMS AUTO IN FILDERSTADT



Der gemütliche Treffpunkt – nicht nur für Sportler!

Sportgaststätte

Dienstag:
Ruhetag!!!



Inhaber: Vesna Vekić
Humboldtstraße 11
70794 Filderstadt-Bonl.
Telefon 07 11 / 77 14 10

Die Öffnungszeiten: Montag – Samstag: 17:00 – 23:00 Uhr.
Warme Küche: 17:00 – 22:00 Uhr.

Sonntag: 11:30 – 23:00 Uhr.
Warme Küche: 11:30 – 15:00 + 17:00 – 22:00 Uhr.



Juwelier Laupp

Bonlanden

Marktstr. 4 - Telefon 0711/776119



Wo sonst?



GARANTIERT
EXPERTEN
GEHECKT

ÜBERLASSEN SIE IHREN URLAUB KEINER SUCHMASCHINE.

Noch keine Idee für Ihre nächste Reise? Aber Lust auf Urlaub an einem sonnigen, idyllischen Platz unter Palmen? Auch mal Land und Leute entdecken oder für ein paar Tage in eine angesagte Shoppingmetropole eintauchen?

Dann ist es höchste Zeit für eine Auszeit vom Alltag. Profitieren Sie von unseren langjährigen Erfahrungen aus erster Hand! Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner bei allen Fragen rund um die schönste Zeit des Jahres. Gerne nehmen wir uns Zeit, um Ihre persönlichen Urlaubsträume wahr zu machen.

Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gern.



TUI Deutschland GmbH
Marktstraße 6 a, 70794 Filderstadt
Telefon (0711) 77 96 00
Filderstadt2@tui-reisebuero.de

Kultur- und Kongresszentrum Filderstadt



Tagen, feiern, genießen.

Die FILharmonie Filderstadt ist der perfekte Ort für Ihre Veranstaltung. Von der **individuellen Beratung** und **kreativen Inszenierungen**, über **flexible Raumkonzepte** bis zum **höchsten Qualitätsniveau** in Gastronomie und Technik. Gerne inszenieren wir auch Ihre Veranstaltung. Planen Sie mit uns unter

filharmonie@filderstadt.de



So viel. So nah.

www.filharmoniefilderstadt.de

Helfer gesucht



**Wir freuen uns auf
Deine Bewerbung!**

BFD, FSJ, FÖJ im Wohnen / Arbeiten

Ob Studium oder Ausbildung – soziale Kompetenzen und praktische Erfahrungen sind in jedem Berufszweig gefragt.

Bei uns mit der Option einer Ausbildung zum/zur

Heilerziehungspfleger/-in

Weitere Infos unter: www.ksg-ev.eu. Folgt uns auf Facebook: www.facebook.com/ksg-ev
Karl-Schubert-Gemeinschaft, Kurze Straße 31, 70794 Filderstadt-Bonlanden

Steuerberatung Baumhämmel



Aktuelle Tipps und Informationen
finden Sie auf unseren Internetseiten
unter www.baumhaemmel.de

Schurwaldstraße 22
70794 Filderstadt
(Bernhausen)

Telefon 0711 70868-0
Telefax 0711 70868-99
stb@baumhaemmel.de

Buchführungen · Lohnabrechnungen · Jahresabschlüsse · Steuererklärungen und vieles mehr

***autohaus
briem***

ein starkes team _____



Ihr BMW Vertragshändler & MINI Vertragshändler. 3x in Ihrer Region.

Autohaus Briem
GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 9
70794 Filderstadt
Tel. 0711 77881-0

Autohaus Briem
Leinfelden GmbH
Stuttgarter Str. 87
70771 Leinfelden-E.
Tel. 0711 903620-0

Autohaus Briem
Nürtingen GmbH
In der Au 1
72622 Nürtingen
Tel. 07022 9570-0

www.bmw-briem.de

www.mini-briem.de

Veranstaltungstermine unserer Mitgliedsvereine im Jubiläumsjahr 2020



Sängerkrantz Bonlanden 1949



Schwäbischer Albverein 1970



Bonländer Feuerwehr 1967



Deutsches Rotes Kreuz 1957



Musikverein 1938

Jahresfeier Leichtathletik

Freitag, 17.01.2020
Veranstaltungsort:
Uhlberghalle Bonlanden
Veranstalter:
SV Bonlanden e.V.

Metzelsupp

Samstag, 18.01.2020
Veranstaltungsort:
Uhlberghalle Bonlanden
Veranstalter: DGHI Filderstadt
(ehemals BDS Bonlanden)

Kinderfasching

Samstag, 01.02.2020,
Veranstaltungsort:
Uhlberghalle Bonlanden
Veranstalter:
Narrenzunft Bonlanden
„Die Sai-Soicher e.V.“

Varieté

Freitag, 07.02.2020
bis Sonntag 09.02.2020,
Veranstaltungsort:
Uhlberghalle Bonlanden
Veranstalter:
Radfahrverein Edelweiß
Bonlanden e.V.

Jahresturnfeier

Sonntag, 16.02.2020
Veranstaltungsort:
Sporthalle Seefälle Bonlanden
Veranstalter:
SV Bonlanden e.V.

Radbasar

Samstag, 28.03.2020
Veranstaltungsort:
Uhlberghalle Bonlanden
Veranstalter: SV Bonlanden e.V.

Maibaumaufstellung

Samstag, 25.04.2020
Veranstaltungsort:
Friedensplatz Bonlanden
Veranstalter: DGHI Filderstadt
(ehemals BDS Bonlanden)

56. Juniorenfußball- Pfingstturnier

Samstag, 30.05.2020
bis Montag, 01.06.2020
Veranstaltungsort:
Sportgelände Bonlanden
Veranstalter: SV Bonlanden e.V.

Sonnwendfeier

Samstag, 20.06.2020
Veranstaltungsort:
Kelter Bonlanden
Veranstalter:
Schwäbischer Albverein
Ortsgruppe Bonlanden

125 Jahre SV Bonlanden

Samstag, 19.09.2020
Veranstaltungsort:
Uhlberghalle Bonlanden
Veranstalter: SV Bonlanden e.V.

Konzert - Klassik trifft Rock

Sonntag, 18.10.2020
Veranstaltungsort:
Uhlberghalle Bonlanden
Veranstalter:
Musikverein Harmonie
Bonlanden e.V.

Ski- und Sportbörse

Samstag, 14.11.2020
Veranstaltungsort:
Uhlberghalle Bonlanden
Veranstalter: SV Bonlanden e.V.

Bonländer Adventsspiel mit Nikolaus

Samstag, 05.12.2020
Veranstaltungsort: Marktstraße
DGHI Filderstadt
(ehemals BDS Bonlanden)



Radsportverein Edelweiß 1956



Sängerkrantz Bonlanden 1919



Musikverein Bonlanden 1970



Obst- und Gartenbauverein 1950

1974 gründeten fünfzehn musikbegeisterte Bonländer unter der Federführung von Helmuth Thumm den Akkordeon-Club Bonlanden e.V.

Der erste Ausschuss setzte sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

1. Vorstand: Helmuth Thumm, 2. Vorstand: Friedrich Stephan, Kassier: Dieter Steingräber, Noten und Pressewart: Heidrun Thumm, Schriftführer: Harald Reinhardt, Orchestervorstand: Heinz Müller, weitere

Mitglieder: Irmhild Hoppe, Friedrich Ocker. Das erste und damals noch einzige Orchester stand unter der Leitung von Herrn Peter Paul Sohn.

Großartige Leistungen und eine starke Jugendarbeit füllten die Uhlberghalle bei den traditionellen Herbstkonzerten mit Moderatoren aus Funk und Fernsehen wie beispielsweise Willy Sailer. Ein Schülerorchester, Ensemble und Unterhaltungsorchester bereicherten den Verein.



Meilensteine im neuen Jahrtausend:

Musikalische Begegnungen mit La Souterraine, Jubiläumsball zum 25- und 40-jährigen Jubiläum, Konzert mit der Philharmonie Salzburg in Bonlanden (2015) und in Salzburg (2016), Weihnachtsmarkt, Vereinsausflüge

Vorstandsgremium 2019:

Wolfgang Stephan, Irene Stephan, Ursula Rieger

Alexandra Rack (2. Kassierer), Dagmar Rümmelein (Beisitzer), Regine Bracklow (Beisitzer), Markus Ludwig (Beisitzer), Monique Forlano (Presse), Vito Foresta (Notenwart), Hermann Wolpert (Vereinsraumwart).




Akkordeon-Club Bonlanden

Jubiläumsveranstaltung

mit dem Orchester und mit den Schulfesseln im Festsaal der freien Waldorfschule Gutenhalde

Samstag, 8. November 2014
 Saalöffnung 19.00 Uhr
 Beginn 20.00 Uhr
 Eintritt: 10 €

40 Jahre Akkordeon-Club Bonlanden

Wir freuen uns auf Sie!

Das aktuelle Orchester wurde 1981 unter Dirigent Bernhard Stephan gegründet und ist seit 2010 unter der Leitung von Rolf Weinmann.

Auf verschiedenen Veranstaltungen und Hocketsen spielt das Orchester mit einem Repertoire von A wie Abba bis W wie Wolfgang Petry zur Unterhaltung. Traditionell begleitet das Orchester den ökumenischen Gottesdienst am Sai-Fescht und begeistert die Zuhörer mit populären Arrangements.

Neue Mitspieler sind jederzeit willkommen!

Orchesterprobe: Montags von 20.00 – 22.00 Uhr
 im ACB-Vereinsraum in Bonlanden, unter Alfons-Fügel Saal

Info: www.acb-ev.de - Kontakt Akkordeon-Club Bonlanden e.V.
 Irene Stephan, Im Riedenberg 3, 70771 Leinfelden-Echterdingen

E-mail: istephan63@web.de, Tel. 0178/1693738



Alt eingesessen, aber noch lange nicht eingestaubt, liegt die Alte Mühle im Zentrum von Bonlanden. Heute etabliert und wertgeschätzt, wissen nur wenige, dass die Alte Mühle, unser Kultur- und Kommunikationszentrum (liebevoll von vielen immer noch „KOZ“ genannt), bei ihrer Gründung 1981 nicht unumstritten war. Die alternative politische Jugend schaffte sich damals hier mit dem KOZ einen unkommerziellen Treffpunkt, um Initiativgruppen Räume für ihre Arbeit zur Verfügung zu stellen und um kulturelle sowie Bildungsveranstaltungen durchzuführen. In der Gründungsphase also vor allem Ort politischer Debatten, ist die Kultur- & Kommunikationszentrum Alte Mühle e.V. heute weit mehr: Konzertveranstaltungen jeglichen Genres, Theater, Kleinkunst, Vernissagen, Lesungen, Kabarett, Partys, Kneipe, Café und Feste bieten etwas für alle Altersklassen und Geschmäcker. Selbstverständnis und Arbeit des KOZ haben sich im Laufe der Zeit immer wieder gewandelt. Initiativgruppen

gibt es heute nicht mehr, aus der anfänglichen Teestube wurde erst eine Kneipe, in letzter Zeit dann eine erfolgreiche Cafe/Bistro/Kulturlokal-Kombination. Geblieben sind aber immer, trotz allem Wandels, aktive Kulturarbeit und der Anspruch, einen tollen „Treffpunkt“ anzubieten“, wobei wir hierbei in hervorragender Weise von der Stadt Filderstadt und dem Land Baden-Württemberg unterstützt werden.

Geblieben sind aber auch das Engagement der ehrenamtlichen Mitglieder und das aus guten Gründen. Durch gute Gespräche, interessante Begegnungen und ein tolles Team macht die ehrenamtliche Mitarbeit in der Mühle einfach Spaß. Diese tolle Atmosphäre sorgt auch dafür,

dass die Mühle bis heute so lebendig ist.

Weit über 50 Veranstaltungen finden jährlich statt. Um diese Vielfalt zu erhalten, sind wir immer auf der Suche nach frischem Wind, neuen Ideen und motivierten Helfern. Also kommt gerne als Gast – noch lieber aber als aktive ehrenamtliche Mitstreiter – bei uns vorbei. Wir sind offen für alles und freuen uns auf euch.

Weitere Infos über uns, unsere Arbeit und unser aktuelles Programm findet ihr:

Kultur und Kommunikationszentrum
Alte Mühle e.V.

Vorstand: Keven Gund
Humboldtstraße 5

D-70794 Filderstadt-Bonlanden

Telefon: 0176-63432917

info@altemuehle.de

www.altemuehle.de

KULTURLOKAL

Quiz

**PARTY
NACHT**
Schwoof

Open Stage

BLUE

Friday Jam

DIE
ALTE MÜHLE
KULTUR • LOKAL

KONZERTE

Theater

*und
vieles
mehr*

GASTRO

Deutsches Rotes Kreuz e.V. · Ortsverein Bonlanden/Filder
Steinstraße 3 (Geschäftsstelle) · 70794 Filderstadt

Vorstand: Michael Paul

Telefon: 0711-775652

E-Mail: info@drk-bonlanden.de

Internet: www.drk-bonlanden.de

In der nun über 125-jährigen Geschichte des Deutschen Roten Kreuzes entstand 1941 aus der Sanitätskolonne „Filder West“ das DRK Bonlanden.

1959 bekamen wir unseren ersten eigenen Raum im Erdgeschoss der „Franzosen Schule“, im heutigen Bürgeramt, der aber zuerst durch die Rot-Kreuz-Gruppe renoviert werden musste.

Am 12.05.1961 fand dann die erste Blutspendenaktion mit 109 abgegebenen Blutkonserven in der Schillerschule in Bonlanden statt. Bis heute, Stand September 2019, konnten wir über 10 500 Blutkonserven an den Blutspendedienst übergeben.

Mit Fertigstellung der Uhlberghalle 1967 wurden unsere Übungsabende im dortigen Vereinszimmer abgehalten, da der Raum in der Franzosen Schule gebraucht wurde. Im Vereinszimmer bekamen wir einen Schrank zugeteilt, und im Erdgeschoss einen Raum für unsere Gerätschaften.

Im Jahr 1970 neu erbauten Feuerwehrhaus bekam das Rote-Kreuz einen Lehrsaal und einen Lagerraum im Keller, sowie eine Garagenbox.



Zur Einweihung, am Sonntag, 12. Juli 1970, in Verbindung mit der 700-Jahrfeier Bonlanden, konnten wir auch unseren ersten Krankenwagen, einen VW-Bus der Bevölkerung vorstellen.

Im Lauf der Zeit wurden uns die Räumlichkeiten, bedingt durch Mitgliederzuwachs, zu klein und auch die Feuerwehr benötigte dringend die von uns genutzten Räume sowie die Garagenbox. Und so waren wir wieder auf der Suche nach geeigneten Räumlichkeiten.

Glücklicherweise wurde in der Schillerschule eine Lehrerwohnung frei, die dann mit vielen freiwilligen Arbeitsstunden und großem finanziellen Aufwand um- und ausgebaut wurde. Auch die linke Garagenbox, die bis zum Neubau des Feuerwehrhauses durch die Feuerwehr benutzt wurde, sowie ein Lagerraum im hinteren Teil, wurde uns überlassen und in Eigenleistung umgebaut bzw. renoviert. Parallel dazu wurde an der Auffahrt zum Schulhof eine Garage für unseren San-Unimog gebaut. Am 29. Juni 1986 erfolgte dann die Einweihung unseres neuen Rot-Kreuz Heims. Im Jahr 2000 bauten wir für unseren neu angeschafften Rollstuhlbus/Mannschaftstransportwagen eine Garage hinter das bestehende Pausenhäuschen im Schulhof. Seit Juli 2015 teilen wir nun unseren Lehrsaal, Küche und JRK-Raum mit der Kernzeitbetreuung.

Unsere Aufgaben sind die sanitätsdienstliche Betreuung von Veranstaltungen, Einsätze mit der Feuerwehr, Mitwirkung im Katastrophenschutz, Betreuung der Blutspendenaktionen, Ausbildung der Bevölkerung in Erster Hilfe sowie in der Sozialarbeit, z.B. Fahrten mit unserem Rollstuhlbus.

Zurzeit sind wir 15 aktive Sanitäterinnen und Sanitäter sowie 6 Helferinnen und Helfer.

Auch unser Jugendrotkreuz ist ein wichtiger Bestandteil unseres Ortsvereins. Die Aufgabe des Jugendrotkreuzes besteht darin, jungen Menschen soziales Denken näher zu bringen und sie auf die vielfältigen Aufgaben im DRK vorzubereiten. Bei ihren Gruppenabenden lernen sie die Erste-Hilfe, aber auch Spiele- und Bastelabende sowie gemeinsame Ausflüge und Besichtigungen gehören zu ihrem Programm.



Wir sind ein kameradschaftliches Team und so gehören neben den Dienststunden und Übungsabenden auch Kameradschafts- und Grillabende zum Vereinsleben. Es wäre erfreulich, wenn sich wieder einige Bürgerinnen und Bürger - von jung bis alt - für das Ehrenamt engagieren könnten, die einen Teil ihrer Freizeit und ihr Talent dem DRK und somit der ganzen Bevölkerung zur Verfügung stellen würden.



Ausfahrt am 17.02.2018 bei Weil der Stadt



Feueralarm Bonlanden Osterwiesenstraße



Rollstuhlbus Oktober 2019



Übung Mövenpick

Kontakt:

1. Vorsitzender Roland Bikowski
Tel.: 0711-775893
vorstand@mv-bonlanden.de

Jugend & Ausbildung

jugend@mv-bonlanden.de

Homepage:

www.mv-bonlanden.de

Probezeiten:

Stammorchester: dienstags 19.30 Uhr - 21.30 Uhr
Alfons-Fügel-Saal, Bonlanden
Vororchester: mittwochs 17.15 Uhr - 18.15 Uhr
Filum, Bernhausen
JuBO: mittwochs 17.45 Uhr - 19.30 Uhr
Filum, Bernhausen

Bei uns spielt die Musik - und das bereits seit über 100 Jahren! Der Musikverein „Harmonie“ Bonlanden ging seit seiner Gründung im Jahre 1906 durch so manche Höhen und Tiefen. Wir sind daher sehr stolz darauf auch zum 750-jährigen Jubiläum unseres Heimatortes Bonlanden ein aktives Mitglied in der Vereinslandschaft von Filderstadt und ein Teil des Vereinsrings Bonlanden zu sein.

Das Stammorchester des Musikvereins besteht aktuell aus 20 aktiven Musikern. Wir proben immer dienstags von 19.30 - 21.30 Uhr im Alfons-Fügel-Saal unter der Leitung von Dirigent Thomi Winkler.

Unser Repertoire ist breit gefächert und reicht von traditioneller Blasmusik, wie Märsche und Polkas, über Schlager bis hin zu Rock- und Pop-Titeln. Zu hören gibt es uns bei zahlreichen Veranstaltungen in und um Bonlanden, wie z.B. der jährlichen Maibaumaufstellung, dem Bonländer Saifescht und Feuerwehrfest oder dem Stuttgarterlauf. Das musikalische Highlight im Jahr ist unser Konzert im Herbst, das wir seit einigen Jahren als Konzertprojekt zusammen mit dem I. Musikverein Hedelfingen-Rohracker veranstalten und das jedes Mal unter einem anderen Motto steht. Themen in den letzten Jahren waren z.B. Klassik trifft Rock, Afrika, Filmmusik, Musik aus 1000 und 1 Nacht.

An den Konzerten werden Stücke aus unterschiedlichen musikalischen Genres aufgeführt, die das jeweilige Thema aufgreifen. Gespielt werden bekannte Hits aus Klassik, Rock und Pop, arrangiert für sinfonisches Blasorchester zum Teil mit Rock-Band.

In diesem Jahr finden die Konzerte am 17./18.10.2020 statt und stehen unter dem Motto „Klassik trifft Rock“. Jeder der sich davon angesprochen fühlt und Lust und Freude an der Musik hat - egal ob Anfänger, Fortgeschrittener oder Quereinsteiger - ist bei uns herzlich Willkommen.

Klassisch beginnt die musikalische Ausbildung im Grundschulalter an der Blockflöte. Anschließend besteht die Möglichkeit, das Musizieren auf einem unserer Blasinstrumente, wie der Querflöte, Klarinette, Saxofon, Trompete, Tenorhorn, Posaune, Tuba oder auch dem Schlagzeug zu erlernen.

Sobald man einige Erfahrung im Einzelunterricht gesammelt hat, darf man sein Können in einem unserer Orchester zum Besten geben.

Das Erlernen eines Instrumentes ist nicht nur im Kindes- oder Jugendalter möglich, natürlich freuen wir uns auch über erwachsene Neueinsteiger.

Seit einigen Jahren besteht zudem in der Jugendarbeit eine Kooperation unter den Filderstädter Musikvereinen. Die Kinder und Jugendliche können unter der Leitung von Thomi Winkler im Vororchester und Jugendblasorchester, kurz JuBO erste Erfahrungen im gemeinsamen Musizieren sammeln.

Natürlich präsentieren sich die beiden Jugendorchester auch bei unterschiedlichen Veranstaltungen in Filderstadt. Neben der Freude an der Musik, wird die Gemeinschaft auch bei außermusikalischen Aktivitäten gefördert. So gab es bereits Ausflüge in den Kletterpark, in die Sprungbude und nach Tripsdrill. Und zum Jahres- oder Schuljahresabschluss darf das Pizza oder Eis essen nicht fehlen.

Des Weiteren gestaltet der Musikverein „Harmonie“ Bonlanden aktiv Veranstaltungen in Bonlanden mit. Dazu zählen die Mitorganisation und die Bewirtung der Metzelsupp^e, die Maibaumaufstellung und die Museumshocketse. Außerdem unterstützen wir den Vereinsring bei der Umsetzung des Saifests, sowie den BDS Bonlanden am verkaufsoffenen Sonntag und am Nikolaustag.

*Wir würden uns freuen,
Sie auf einer unserer Veranstaltung
begrüßen zu können!*



Ortsverein der Gartenfreunde Bonlanden e.V.

Der Ortsverein Gartenfreunde e. V. ging aus dem Verein für Siedler, Eigenheimer und Kleingärtner e. V. hervor und ist Mitglied im Landesverband der Gartenfreunde Baden-Württemberg e.V.. Bereits 1974 konnte der damalige 1. Vorsitzende der Gartenfreunde Adolf Baier mit dem zu der Zeit amtierenden Bürgermeister der Gemeinde Bonlanden a. d. F. Fridhardt Pascher die dem Verein zugehörige Gartenanlage in der Uhlberhalde pachten. Das Gelände wurde in 8 Parzellen aufgeteilt, welche jeweils mit einem Gartenhaus versehen wurden. Die Anlage wird nun bereits seit 46 Jahren von den Mitglieder gehegt und gepflegt. Heute umfasst unser Verein 32 Mitglieder, die

aktiv im Bonländer Vereinsleben mitwirken und sich an dem jährlich stattfindenden Sai-Fescht beteiligen. Zusätzlich bewirtschaften wir einmal im Jahr das Vereinsheim des Schwäbischen Albvereins, die Kelter. Auch bei den Jubiläumsfeierlichkeiten in Bonlanden werden wir den Vereinsring Bonlanden unterstützen und freuen uns bereits jetzt auf Ihren Besuch bei den Veranstaltungen.

Auch bei uns wird nicht nur gearbeitet, sondern unsere Aktivitäten umfassen gemeinsame Besuche von Theater- oder Kleinkunstveranstaltungen bis zum Adventsgrillen in der Gartenanlage selbst.





Der aktuelle Vorstand besteht aus dem 1. Vorstand Rolf Kley, dem 2. Vorstand Dieter Novincs, dem Kassier Stefan Hörz sowie der Schriftführerin Sybille Novincs.

Verstärkt wird das Team von unserem Gartenwart Bernd Veitenhansel und den Besitzern Florian Kley und Mario Lengfeld.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Bonländer Jubiläum, unterstützen Sie die Bonländer Vereine durch Ihren Besuch, haben Sie Spaß und eine gute Zeit.

Kontaktdaten:

Ortsverein der Gartenfreunde Bonlanden e.V.

Vorstand: Rolf Kley

Kreuzstraße 14, 70794 Filderstadt

Telefon: 0711-4896386

E-Mail: rolf.kley@web.de



Vereins - Chronik

Im Jahre 1913 wurde der Verein von fünf Männern, Theodor Laux, Gebhard Eger, Karl Wilhelm - weitere Namen sind nicht bekannt, die Freude am Zweirad und dessen Sportarten hatten, gegründet. Der junge Verein war angeschlossen an den Arbeiter-, Rad- und Kraftfahrerbund Solidarität. In der ersten Zeit des Bestehens pflegte man ausschließlich Wander- und Korsofahrten. Doch schon nach einem Jahr brach der Erste Weltkrieg aus und viele Mitglieder mussten den grauen Rock anziehen. Dies wirkte sich nachteilig auf das Vereinsleben aus.

Eine Bannerweihe im Jahr 1922, verbunden mit einem großen Fest, war der Auftakt für die 20er Jahre. Der Verein konnte sich einer wachsenden Mitgliederzahl von nahezu 200 Mitgliedern erfreuen. Eine Rennfahrergruppe wurde ins Leben gerufen und mancher Pokal und Urkunden zeugen von den verdienten Erfolgen. Auch das Kunstradfahren machte gute Fortschritte.

Ein Grundstück konnte mit viel finanzieller Mühe erworben werden. Der Verein blickte in eine gute Zukunft.

Das Jahr 1933 setzte der Entwicklung des Vereins ein jähes Ende. Er wurde wie alle „Arbeiter-Sportvereine“ von der Regierung aufgelöst und um sein Vereinseigentum gebracht. Kurz nach Beendigung des zweiten Weltkrieges (1946) wurde der Verein wieder ins Leben gerufen. Unser vereinseigenes Grundstück konnte zurückerworben werden, auch Saalmaschinen und sonstige Gegenstände, gut aufbewahrt von treuen Mitgliedern, kamen wieder zurück.



Festzugteilnehmer im „Sai“ Bonlanden

Der Verein machte es sich zur Aufgabe, Breitensport zu pflegen. Eine Reigenmannschaft sowie eine Kunstfahrgruppe wurden wieder zusammengestellt. Erste Plätze auf Bezirksebene in Denkendorf und Sindelfingen waren der Lohn.

Um den Hallenradsport, der mittlerweile zum Hauptteil des sportlichen Geschehens geworden war, ungestört ausüben zu können, wurde anfangs der fünfziger Jahre beschlossen, eine eigene Trainingsstätte zu schaffen. Wegen finanzieller Schwierigkeiten wurde zuerst eine Fahrbahn von 12 x 12 Meter gebaut, doch die aktiven und passiven Mitglieder ruhten nicht, bis in zwei weiteren Bauabschnitten mit vielen Eigenleistungen unsere Radsporthalle eingeweiht werden konnte. Mit einem reichhaltigen Programm wurde 1956 die Einweihung gefeiert. Nun konnte der Sportbetrieb so gestaltet werden, wie man es sich schon lange wünschte.

Die Jugend dankte uns die Bemühungen mit guten Leistungen. Es kamen aus unserem Verein unter anderem der 2. Bundesjugendmeister im 1-er Kunstradfahren sowie 2 Bezirksmeister im Rollschuhlaufen.

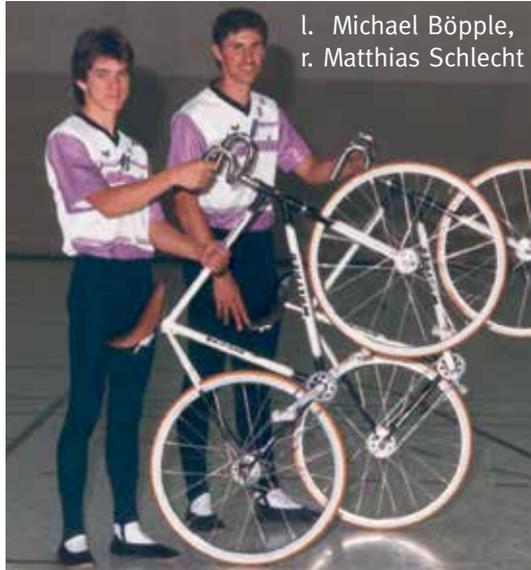
In den folgenden Jahren blühte auch der Radballsport auf, wobei 4 Radballmannschaften regelmäßig an Serienspielen teilnahmen. Es wurden auch Erfolge auf Meisterschaftsebene erzielt.

Auch die Kunstradfahrer konnten bei der Landesmeisterschaft den 3. Platz im 2-er und 1-er Kunstradfahren erringen. Einen zweiten Platz bei der Bezirksmeisterschaft war der Lohn für unermüdlichen Fleiß.

Im Alter von sechs Jahren begann Armin Weinmann mit dem Kunstradfahren. Mit intensivem Training entwickelte er sich zu einem Spitzenfahrer. Er wurde 9-mal Landesmeister, 2-mal Deutscher Vizemeister und in Augsburg 1972 Deutscher Schülermeister. Als Mitglied der Junioren Nationalmannschaft des BDR belegte er 1974 den vierten Platz bei den Deutschen Meisterschaften.

Die Gemeinde Bonlanden und später die Stadt Filderstadt stellten uns mit der Uhlberghalle und der Seefällehalle

ausgezeichnete Trainingsmöglichkeiten zur Verfügung. Der Verband machte Trainerlehrgänge. Unsere Talente wurden in E- und D-Kadern intensiv geschult. So blieben Erfolge nicht aus. In den folgenden Jahren wurden große Erfolge im 1-er und 2-er Kunstradfahren erzielt. Auch die Radballabteilung zog mit Erfolgen nach. Unsere Teams spielten in der Landes- und Verbandsliga.



l. Michael Böpple,
r. Matthias Schlecht

Die 80-er Jahre wurden vom Kunstradsport dominiert. Matthias Schlecht mit Partner Michael Böpple im 2-er Kunstradfahren, trainiert von Horst Schlecht, wurden

8-mal Württembergischer Meister

- 1985 Deutscher und Europameister der Junioren
- 1986 Vizeweltmeister
- 1987 Vizeweltmeister
- 1989 Süddeutscher Meister
und Deutscher Vizemeister
- 1990 3. Platz Weltmeisterschaft
- 1991 Deutsche Vizemeister und Weltmeister
in Brünn
- 1992 Vizeweltmeister in Zürich

Ebenso Iris Kurz im 1-er Kunstradfahren. Sie kam 1986 von Stuttgart-Rohracker zum RV Edelweiß Bonlanden, wo sie optimale Trainingsbedingungen vorfand.



Iris Kurz

Ihre Erfolge

- 7-mal Württembergische Meisterin und
- 7-mal Süddeutsche Meisterin
- 1988 3. Platz Weltmeisterschaft
- 1989 Vizeweltmeisterin
- 1990 3. Platz Weltmeisterschaft
- 1991 Weltmeisterin in Brünn
- 1992 Weltmeisterin in Zürich
- 1993 Weltmeisterin Hongkong
- 1994 Vizeweltmeisterin in Epinal



**R.V. Edelweiß
Bonlanden e.V.**



Ein weiteres Talent war Sabine Hasenkopf. Auch im Kader des „BDR“ erreichte sie 1985 und 1987 den 3. Platz bei den Deutschen Schülermeisterschaften. Höhepunkt ihrer Karriere war der 3. Platz bei der Junioren Europameisterschaft 1991 in Baunatal.

Der Höhepunkt in unserer Vereinsgeschichte war die Weltmeisterschaft 1991 in Brünn. Einmalig, dass aus einem Verein zwei Weltmeister kommen. Im 1-er Kunstradfahren der Frauen Iris Kurz und im 2-er Kunstradfahren der Männer Michael Böppele und Matthias Schlecht. Seit 1986 sind diese Sportler immer in der Weltspitze vertreten und konnten jetzt ein ganz großes Ereignis feiern. Iris Kurz verteidigte ihren WM Titel in den darauffolgenden Jahren noch in Zürich und Hongkong.

Nach der Jahrtausendwende stellten sich im Kunstradsport wieder Erfolge ein.

Die Trainer Matthias Schlecht und Michael Böppele brachten die Sportler Saskia Schlecht, Olivia und Justus Heisrath, Stella Rith und Tamara Böppele bis zu Deutschen Meisterschaften. Das 2-er Paar Moritz Straub und Janick Schlecht wurde 2013 Junioren Europameister in der Schweiz.

In der Abteilung Radball stellten sich auch Erfolge ein. Cedric Wolfer und Mike Bühler entwickelten sich schon als Schüler zu einer deutschen Spitzenmannschaft.

2011 ihr bestes Jahr mit dem 3. Platz bei den deutschen Schülermeisterschaften. Als Junioren waren sie Mitglied der Nationalmannschaft des BDR.

Mit Johannes Beck und Marcel Döring vom RV Pfeil Plattenhardt wurde eine Spielgemeinschaft gegründet. Nach dem Staffelsieg 2011 bei den Junioren kamen sie noch bis ins Viertelfinale zur Deutschen Meisterschaft. Heute spielen unsere Teams in der Bezirks-, Landes- und Verbandsklasse noch immer um vordere Plätze mit.

Auch ein Verdienst des Trainers Roland Wolfer.

1999 etablierten sich 4-er und 6-er Einradmannschaften im Verein. Schon auf Schüler- und auch auf Juniorenebene

konnten großartige Erfolge verzeichnet werden. Bei Deutschen Meisterschaften belegte man vordere Plätze. Leider musste diese Sportart wegen Nachwuchsmangel 2018 aufgegeben werden.

Einradhockey wird in der Seefällehalle trainiert. Eine schnelle Sportart auf dem Einrad mit Eishockeyschläger und Tennisball. Ein Team besteht aus fünf Spielern. Gespielt wird auf dem Handballfeld.

Die Badmintongruppe unseres Vereins entwickelte sich aus der 1989 gegründeten Gruppe „Breitensport“. Von 1989 – 1997 präsentierten sich Rock'n'Roll begeisterte Tanzpaare immer wieder bei diversen Jahresfeiern und bei Vereinsveranstaltungen.

1997 wechselte man die Sportart und bis heute liefern sich 15 Personen einmal in der Woche spannende Badmintonduelle.



Fahnenweihe des Arbeiter-Radfahrvereins »Edelweiß« Bonlanden 1922. Von links Martha Böppele, Friedrich Böppele und Mina Weinmann.

Kontakt Daten: Radfahrverein Edelweiß Bonlanden e.V.
Postfach 4122, 70779 Filderstadt
Homepage: www.rv-bonlanden.de
Vorstand: Werner Eger
w.eger@rv-bonlanden.de

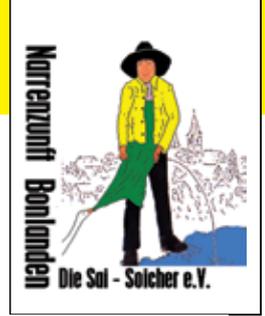
1. Vorsitzender: Matthias Tompeck
Zunftmeisterin Elvira Tompeck
Telefon: 0711-792630
Facebook: facebook.com/saisoicher/
Email: m.tompeck@gmx.de

Historie

In Bonlanden gab es einen künstlich angelegten See (im Dialekt „Sai“ genannt), der dem Herzoglichen Hof zur Fischzucht diente.

In diesen Sai verrichtete einmal ein Bonländer Hirte seine Notdurft (umgangssprachlich soichen genannt). Hieran störte sich eine Gans, die sich zu dieser Zeit am Sai zum Baden aufhielt, so sehr, dass sie den unangenehmen Zeitgenossen an der Schürze (Schurz) zog. Ein Auswärtiger beobachtete diesen Vorfall und erzählte diese Begebenheit weiter.

Von nun an hatten die Bonländer ihren Necknamen. Sie wurden „Sai-Soicher“ genannt.



Was lag also näher, als die Bonländer Narrenzunft „Die Sai-Soicher“ zu nennen. Die Gans ist das Maskottchen der Narrenzunft.

Die Farben des Häs' der Sai-Soicher lehnen sich an die Wappenfarben von Bonlanden (gelb + schwarz) sowie von Filderstadt (grün + gelb) an.



Kontakt:

Sängerkrantz Bonlanden e.V.

www.saengerkrantz-bonlanden.de

Monika Schwannauer Tel: 0711-776680 oder Roland Balz Tel: 0711-775718

Unsere Proben: Donnerstag ab 19.45 Uhr

im Alfons-Fügel-Saal (auf dem Uhlberg-Schulgelände, Mahlestraße 16, 70794 Filderstadt)

In die Zeit nach 1850 fiel nicht nur die Gründung des Deutschen Kaiserreiches, sondern auch die des Sängerkranzes hier in Bonlanden im Jahr 1867.

Mehr als 50 Männer haben sich zusammengeschlossen, um nicht nur sich selbst, sondern auch den Menschen in diesem Flecken auf den Fildern mit Gesang Freude zu bereiten.

Damit wurde der kulturelle Grundstein in Bonlanden gelegt. Bis zum ersten Weltkrieg waren die Aktivitäten des Vereins nicht aus dem Leben hier wegzudenken.

In den 20er Jahren des vergangenen Jahrhunderts setzen die Männer, die den Krieg überlebt hatten, wieder ihre sängerische Tätigkeit fort und bald hatte der Chor wieder seine alte Bedeutung erlangt.

In den 1940er Jahren gelang einem Mitglied des Sängerkranzes einen „kometenhaften“ Aufstieg als Opernsänger, Alfons Fügel hieß er. Er war der Sohn des langjährigen Vereinsvorsitzenden Georg Fügel.

Und in den 50er Jahren, also wieder nach einem Krieg, fanden sich in Bonlanden wieder Sänger zusammen und der Gesang des Männerchores wurde bei vielen Veranstaltungen gerne gesehen. Bald, es war am 30. Juni 1956, kam ein Frauenchor hinzu und so waren es drei Chöre. Ein Männer-, ein Frauen-, und ein gemischter Chor, die hier ein historisches Vermächtnis fortgesetzt haben.

Es waren nicht nur Konzerte zum Teil mit internationalen

Opernstars, sondern auch eine „wesensfremde Aktivität“, die den Sängerkrantz weit über unsere Ortsgrenzen hinaus bekannt machten. Die Sängerinnen und Sänger, sangesfreudig, lustig, kreativ, machten dann eine Elferatssitzung, die von ihrem Humor und Können weit ins Land hinaus einen besonders guten Ruf hatte. Das Geschehen hier auf den Fildern war die Basis für Witz und Schalkheiten. Leider sind diese Aktivitäten in diesem Ausmaß heute nicht mehr möglich. Im Februar 2008 fand die letzte Elferatssitzung statt.

Besonders gute Dirigenten schafften es dann, ihr Wissen und Können zu vermitteln und bewerteten das Engagement des gesamten Chores als etwas, was es nur sehr selten gibt.

So zeichnen sich unsere Konzerte durch großes fachmän-





Sängerkranz Bonlanden e.V.
Gegründet 1867



nisches Können der Dirigenten und die Lernbereitschaft der Sängerinnen und Sänger aus. Gerne können Sie sich selbst davon überzeugen und eine „Schnupper-Chorprobe“ bei uns besuchen. Unser Verein hat 100 Mitglieder, darunter 35 aktive Sängerinnen und Sänger.

Wenn man heute eine gute Chorleistung abliefern will, braucht man nicht nur die Sängerinnen und Sänger - die Aktiven - sondern auch viele Gönner und Freunde - die Passiven - die mit ihren Beiträgen und Spenden dazu beitragen, eine gute Institution, wie den Sängerkranz mit seiner Bedeutung und seinem Können in Bonlanden zu erhalten.

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bonlanden

Der Albverein Bonlanden wurde am 1. August 1900 vom damaligen Schulleiter Lang gegründet. Mit aktuell ca. 640 Mitgliedern ist der Albverein nach dem Sportverein der zweitgrößte Verein in Bonlanden.

Unter dem Motto Natur – Heimat – Wandern bietet unser Verein eine Fülle gemeinnütziger Leistungen und Freizeitangebote an. Dazu gehören auch das Jahr über circa 20 unterschiedliche Wanderungen - vom Wanderspaziergang für Senioren, über Halbtages- und Tageswanderungen, bis hin zu mehrtägigen Wanderungen.



Wanderung 2017 auf dem Birkenkopf

Aber auch Mundart-, Tanz- und Musikveranstaltungen sind beliebte Vereinsaktivitäten.

Unsere Singgruppe hat schon eine lange Tradition in unserem Vereinsleben. Volks- und Wanderlieder, aber auch Schlager gehören zu unserem Repertoire.



Auftritt Singgruppe Albvereinsabend 2019

Des Weiteren gibt es anlässlich unserer Jahresfeier immer wieder Tanz- und Theateraufführungen.



Volkstanzgruppe 2019 mit dem Bändertanz

Die Bereitstellung der Wege-Infrastruktur ist von Anfang an eine der herausragenden Leistungen des Vereins. Der Wegewart unserer Ortsgruppe ist für die Unterhaltung, Markierung und Beschilderung von ca. 20 Kilometer Wanderwegen auf den Fildern und rund um die Kelter verantwortlich.



Wegwart Dieter Lindenmaier mit Wegmarkierung

Seit 1994 ist der Schwäbische Albverein auch anerkannter Naturschutzverband. Als solcher koordiniert er Landschaftspflegeeinsätze und tritt für den Natur- und Umweltschutz ein. Unsere Ortsgruppe kümmert sich bereits seit den 1950er-Jahren und intensiv seit 1992 durch den Arbeitskreis Natur und Umwelt als Pate um den Erhalt des Naturdenkmals Wacholderheide Haberschlag.



Pflege durch Mensch, Technik, Schaf und Ziege

Darüber hinaus hat unsere Ortsgruppe die historische Kelter seit 1966 von der Stadt Filderstadt als Wanderheim gepachtet. Das Schmuckstück am Fuße des Uhlbergs ist der gesellschaftliche Mittelpunkt des Vereinslebens.



Jubiläumsbild zu 50 Jahre Wanderheim Kelter 2016

Das Wanderheim ist sicherlich auch ein Grund für unsere gute Jugendarbeit. Wir bieten der Jugend ein abwechslungsreiches und attraktives Programm. In zwei Gruppen

(Schüler- und Jugendgruppe) werden etwa 30 Jugendliche betreut. Es werden regelmäßig Gruppenabende angeboten sowie verschiedene Aktivitäten zur Freizeitgestaltung. Diese reichen von Bastelabenden, Geocaching, Saftpresen, etc. bis zu Wochenendausfahrten.



Jugendausflug 2018 – Burg Derneck (Lautertal)

Die Senioren- und Freizeitgruppe rundet das Programm ab. Für die noch wanderfreudigen Senioren/Seniorinnen bieten wir monatlich Halbtagesausflüge an. Meist geht es mit ÖPNV in die Natur oder zu interessanten Sehenswürdigkeiten in der näheren Umgebung, zum geselligen Abschluss in ein nettes „Wirtschäftle“ oder Besen. Besonders beliebt sind auch die zwanglosen, gemütlichen Nachmittag-Treffs im Wanderheim mit vielen unterhaltsamen Gesprächen





Seniorenwanderung Lichtenwald 2017

Aus einer Laune heraus wurde 1980 die Frauengruppe „Bergmiezen“ aus der Taufe gehoben. 36 Jahre lang ging es unter der Leitung von Hedwig Vogel für 2 – 3 Tage in die Berge. Jede Bergmieze, die einmal dabei war, hält sich den Termin für das folgende Jahr frei! Wenige Hütten gibt es, die die Miezen nicht unsicher gemacht haben, von der Alpspitze über die Hohe Salve bis hin zur Stalderhütte.

Beinahe jedes Jahr wird ein anderer Berg bezwungen und ein grünes Tal durchwandert. Diese liebgewordene Tradition wird seit 2017 von Tanja Mehlmann fortgesetzt.



Bergmiezen 2018
im Tannheimer Tal

Der Albverein bedankt sich bei allen Vereinen, welche die Feierlichkeiten für „750 Jahre Bonlanden“ unterstützen.

Der besondere Dank gilt unserem Wanderfreund Werner Schneider der sich mit großem Engagement für die Jubiläumsfeierlichkeiten eingebracht hat.

Der Albverein Bonlanden wünscht den Jubiläumsfeierlichkeiten einen harmonischen und erfolgreichen Verlauf.

Schwäbischer Albverein e.V.
Ortsgruppe Bonlanden
Vorstand: Ursula Kaspar
und Dietmar Weinmann
Anschrift: Rainäckerstraße 35
70794 Filderstadt
Telefon 0711-773195
www.sav-bonlanden.de



Vorstand: Dimitrios Kapatagis
Oberdorfstraße 21
70794 Filderstadt
Mobil: 0160-96429106

Griechische Gemeinde Filderstadt e.V.
Bonländer Hauptstraße 100
70794 Filderstadt/Bonlanden

Unser Verein existiert seit den 80er Jahren und wurde gegründet, um griechische Mitbürger in Filderstadt an einen Ort zu versammeln und Herausforderungen jeglicher Art zu lösen.

Wir sind zuständig für amtliche Übersetzungen und helfen griechische Neubürgerinnen und Neubürger in Filderstadt bei der Wohnungs- und Arbeitssuche.

Wir veranstalten ein- bis zweimal im Jahr den Griechischen Tanz, wo auch unsere Tanzgruppe die traditionellen Tänze aufführt. Die Einnahmen werden für Spenden und für Ausflüge gesammelt.

Besuchen Sie uns, unsere Öffnungszeiten sind immer 14 Uhr bis 22 Uhr, außer am Montag.



Sportverein Bonlanden e.V.

Der heutige SV Bonlanden (SVB) kann als ältester Filiederstädter Sportverein 2020 sein 125-jähriges Jubiläum feiern. Seine Gründung geht auf das Jahr 1895 zurück, etwas über 80 Jahre, nachdem die Turnbewegung durch Friedrich Ludwig Jahn in dem Berliner Volkspark Hasenheide 1811 ins Leben gerufen worden war. An der „Fahnenweihe“ des Vereins 1902 durften erstmals Frauen mitwirken, obwohl ihnen eine Mitgliedschaft im Verein untersagt war. Erst in den 1950er Jahren gelang es, eine Abteilung „Frauengymnastik“ ins Leben zu rufen.



Mosaikfoto des Turnvereins Bonlanden 1909

Die Gründung des Turnvereins Bonlanden fällt in eine Zeit, in der sich das Gedankengut der Arbeiterturnbewegung immer mehr verbreitete. Ihren Anhänger ging es besonders um die geistige und körperliche Erziehung in einem kulturellen Kontext sowie das Solidaritätsgefühl unter den Proletarier und Proletarierinnen. Auch der Turnverein Bonlanden gehörte ab 1912, wohl durch die rasche Zunahme des Arbeiteranteils in Bonlanden, dieser Sportbewegung an und nannte sich Arbeiter-Turn-Verein-Bonlanden.

Im Jahr 1921 wurde der Fußballverein 1. FC Pfeil in Bonlanden gegründet. Ein weiterer Fußballverein, der durch eine Ablösung vom Arbeiterturnverein zustande kam, existierte ab 1930. Dieser gliederte sich der kommunistischen Roten Sporteinheit ein.



Fußballclub »Pfeil« 1925



Barrenturnen 1925
(dahinter die Bonländer Mühle)

Im Zuge der nationalsozialistischen Diktatur wurden sämtliche Sportorganisationen und -vereine aufgelöst und in den Nationalsozialistischen Reichsbund für Leibesübungen eingegliedert und damit gleichgeschaltet. In Bonlanden mussten die drei Sportvereine 1933 zum Erhalt ihrer weiteren Existenz in der neuen

Turngemeinde Bonlanden fusionieren. Wie viele andere Sportvereine, hatte auch die Turngemeinde Bonlanden während der Zeit des Nationalsozialismus und der Kriegsjahre Probleme, den Sportbetrieb aufrechtzuerhalten. Die Hitlerjugend entzog den Vereinen den Nachwuchs und die meisten Männer waren in den Krieg eingezogen. Mit der bedingungslosen Kapitulation Deutschlands am 8. Mai 1945 kam es zum Ende des Zweiten Weltkriegs und einer politischen Neuordnung Deutschlands. Auch die Strukturen des Sports wurden neu geordnet. Schon am 7. September 1945 konnte der heutige SV Bonlanden gegründet werden. Im August 1945 hatten die Amerikaner die Franzosen abgelöst, die die Wiederaufnahme des Sportbetriebs und Vereinsgründungen unterstützen. Seit 1945 hat sich der SVB in seinen Angeboten erweitert und ist für Mädchen und Jungen, Frauen und Männer aller Altersklassen offen. Gegenwärtig sind ca. 1.000 Mitglieder in den neun Abteilungen des SVB gemeldet.

In seiner 125jährigen Geschichte hat der Sportverein erfolgreiche Sportler und Sportlerinnen hervorgebracht, darunter auch Olympiateilnehmer/innen und Deutsche Meister in Turnen und der Leichtathletik. Von besonderem Erfolg geprägt sind auch die verschiedenen Fußballmannschaften.



Einweihung des Sportplatzes 1960

Aber auch mit den Angeboten aus dem Breiten- und Gesundheitssport hat sich der SVB einen Namen gemacht, hierfür stehen besonders die Skiabteilung, Abteilung Frauengymnastik/Fitness und die Seniorengymnastik. Das Angebot „Sport nach Krebs“ und die Skifahrten für an krebserkrankte Kinder und deren Angehörige in Kooperation mit dem „Verein Anna krebserkrankter Kinder e.V.“ sind über Bonlanden hinaus bekannt.

Die Aufführungen der Jazzabteilung sind beliebte Einlagen bei Shows und Vorführungen. Das Kinderturnen ist fast jedem Kind in Bonlanden ein Begriff.



Kunstturnen, Mädels 2019

Kontaktdaten: Sportverein Bonlanden e.V.
Humboldtstraße 11, 70794 Filderstadt
Homepage: www.sv-bonlanden.de
Vorstand: Herbert Theobaldt
Telefon: 0711-775801



Ski-Abteilung



Jazztanz, Hip-Hop



Seniorengymnastik 2019

Tennisclub Bonlanden e.V.

Spielstätte:	match center Bonlanden, Mahlestraße 70
Gründungsjahr:	1999
Vorsitzender:	Peter Suchomel
Aktive Mannschaften:	Herren 55 (Bezirksoberliga) Herren 50 (Bezirksklasse 1) Herren 40 (Bezirksstaffel) Damen 1 (Bezirksstaffel) Damen 2 (Kreisstaffel)



Als im Jahr 1999 ein paar unbeirrbar Tennisspieler den Entschluss fassten einen Verein zu gründen um den Gleichgesinnten in Bonlanden eine Heimat zu bieten, gab es nicht wenige die am Erfolg des Vorhabens enorme Zweifel hatten. Denn schon zu dieser Zeit zeichnete sich ein Rückgang des Tennisbooms der 1980/90er Jahre ab, zudem war die weitere Entwicklung in Konkurrenz zu den umliegenden Tennisvereinen nur schwerlich abzuschätzen.

Doch die kritischen Stimmen waren bald verstummt. Denn mit beispiellosem Einsatz der Gründungsväter um Jogi Krüttner wurden in kürzester Zeit neue Mitglieder gewonnen, Trainingsmöglichkeiten für Jugendliche und Erwachsene angeboten, und auch die Teilnahme am Spielbetrieb des WTB ermöglicht.

Dass die Verantwortlichen schon damals visionär unter-



match center Bonlanden, Heimspielstätte des TCB

wegs waren, stellten sie 2006 mit der Organisation der Deutschen Meisterschaften im Beachtennis erneut unter Beweis. Dank guter Beziehungen zum WTB und der Geschäftsführung des Fildorado organisierte der TC Bonlanden die 6. Deutschen Meisterschaften auf dem Gelände des Fildorado.

Die erfolgreiche Zusammenarbeit und die Tatsache dass die damalige Trendsportart immer mehr Anhänger fand, führte bereits zwei Jahre später zu einer Wiederauflage mit den 8. Deutschen Meisterschaften, wiederum im Fildorado auf dessen neugestaltetem Beachbereich.

Aber auch bei einer weiteren Trendsportart nahm der TCB 2007 eine Vorreiterrolle ein.

Crossminton (ehemals Speedbadminton) entwickelte sich seinerzeit als Unterabteilung des TCB und ist heute ein eigenständiger Verein, der in der 1. Bundesliga Süd aktiv ist. (www.bonlaender-speeders.de)



Deutsche Meister Mixed 2008
Regina Ströbel und Rainer Klenk

Diese positive Entwicklung und die Tatsache dass der Verein auch heute noch auf einem stabilen Fundament ruht, ist nicht zuletzt auch der außerordentlichen Zusammenarbeit mit dem Betreiber des match center Remig Schuck geschuldet, der schon seit Anbeginn die Belange des TCB berücksichtigt und damit auch zum Erfolg des Vereins beigetragen hat.

Heute ist der Verein mit seinen ca. 60 Mitgliedern ein zwar kleiner aber feiner Verein, der mit mittlerweile fünf Mannschaften am Spielbetrieb des WTB im Sommer und Winter teilnimmt, und zudem mit jährlichem Trainingslager, diversen Turnieren und Trainingsmöglichkeiten für alle Mannschaften, beste Rahmenbedingungen für Tennisspieler anbieten kann.

Auch mit Aktivitäten außerhalb des Platzes wie regelmäßigem Weißwurstfrühstück, gemeinsamen Festbesuchen und als Highlight das alljährliche Sommerfest zum Saisonabschluss, sind Mitglieder und Angehörige in das Vereinsleben aktiv mit eingebunden.



*...der etwas
andere
Tennisclub*



Im vergangenen Jahr beging der TCB sein 20-jähriges Vereinsjubiläum, was mit einer Dampferfahrt auf dem Ammersee und dem Besuch des Klosters Andechs natürlich auch standesgemäß gefeiert wurde.



Tennisclub Bonlanden e.V., Mahlestraße 70, 70794 Filderstadt, www.tc-bonlanden.de, info@tc-bonlanden.de

Kontakt:

Freiwillige Feuerwehr Filderstadt - Abteilung Bonlanden
Steinstraße 6 · 70794 Filderstadt
Telefon: 0711-772225
Akdt-bonlanden@feuerwehr-filderstadt.de

Seit nunmehr 183 Jahren ist die Feuerwehr Bonlanden für die Sicherheit der Bevölkerung von Bonlanden zuständig. Anfangs als Pflichtfeuerwehr wurde im Jahre 1919 die Freiwillige Feuerwehr Bonlanden gegründet.



Als dann 1952 das erste motorisierte Feuerwehrfahrzeug gekauft wurde, konnte die bis dahin eingesetzte 45 Jahre alte noch von Pferden

gezogene Saugpumpe in den Ruhestand gehen.

Nach der Gemeindereform wurde dann 1978 eine Drehleiter mit einer Arbeitshöhe von 23 Meter angeschafft. Seit 2006 ist bereits die 2. Drehleiter im Dienst. Ein großes Jahr war 1971 mit der Einweihung des Feuerwehrhauses in der Steinstraße sowie die Indienstellung des Tanklöschfahrzeug. Dies wurde dann 1996 durch ein moderneres Löschfahrzeug ersetzt.

Allseits bekannt ist auch unserer Tag der offenen Tür, den wir nun seit 1971 fast immer am Feuerwehrhaus durchführen. Ein Ausnahme war 2012 unser Jubiläumsfest auf dem Festplatz, das vielen Bürgerinnen und Bürgern noch in Erinnerung ist.

Ebenso fest in unserem Programm ist das Aufstellen des Maibaums.

Ein fester Bestandteil ist unser 1953 gegründeter Spielmannszug mit heute 33 Spielleuten. Neben regelmäßigen Proben an jedem Donnerstag stehen in den Sommermonaten zahlreiche Auftritte auf dem Programm.



Auch der Nachwuchs steht schon in den Startlöchern mit 10 Jugendlichen, die im Moment noch in der Jugendfeuerwehr in Sielmingen tätig sind.

Derzeit sind in der Abteilung Bonlanden 55 Männer aktiv, rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr für die Sicherheit der Menschen in Filderstadt im Einsatz.

Unser Fuhrpark besteht derzeit aus einem Mehrzweckfahrzeug, zwei Löschfahrzeugen, einer modernen Drehleiter und einem Mannschaftstransportfahrzeug. Im Jahr 2018 wurden wir zu 121 Einsätzen gerufen, von kleineren Hilfeleistungen bis zum Großbrand war alles dabei.



Falls wir ihr Interesse geweckt haben bei uns aktiv zu werden oder aber wenn Sie unseren Spielmannszug musikalisch unterstützen möchtest, dann melden Sie sich einfach bei uns. Wir freuen uns auf ihre Unterstützung.



Dienstleistung ■ Gewerbe ■ Handel ■ Industrie ■ Filderstadt

Einkaufen und Wohlfühlen im Herzen von Filderstadt-Bonlanden

Wir, der DGHI Filderstadt e.V., engagieren uns für den örtlichen Einzelhandel, für Handwerker und Dienstleister, die in einer großen Fülle in Filderstadt ansässig sind.

Erleben Sie die Vielfalt des örtlichen Einzelhandels. Informieren Sie sich über unsere örtlichen Handwerker und Dienstleister und lassen Sie sich von ihrer Arbeit persönlich überzeugen.

Erleben Sie auch im Internet unsere Vielseitigkeit, unseren Kundenservice und unsere Bürgernähe unter

www.dghi-filderstadt.de

Kontakt: Herbert Köhn,
Schweizer Haushalt- Geschenke- Spielwaren
Marktstraße 3, 70794 Filderstadt
Telefon: 0711 - 774548, info@schweizer-filderstadt.de

Bonländer Termine 2020

**18.1.20 Bonländer
Metzelsupp mit LinkMichel**
Uhlberghalle Bonlanden
Info unter Tel. 0711 - 774548

**25.4.20 21. Bonländer
Maibaum am Friedensplatz**

**19.7.20 Verkaufsoffener
Sonntag „750 Jahre Bonlanden“**

**15.11.20 Verkaufsoffener
Sonntag „Martini“**

**5.12.20 Bonländer Adventsspiel
mit Nikolaus und dem MV Bonlanden**
Harmonie in der Marktstraße



1. Vorsitzender: Volker Schweizer
 www.kleintierzuechter-bonlanden.de
 Ehrenvorsitzende: Gottlob Böpple, Manfred Laux
 Vereinsheim: Oberdorfstraße

Auszug aus der Vereinschronik und Aktuelles von Frank Laux

Im Jahr 1902 fanden sich in Bonlanden im Gasthaus zur Krone ein Dutzend tierliebende Männer zusammen, um den „Verein der Geflügelzüchter und Vogelfreunde“, einen der ältesten Vereine im Ort, zu gründen. Kurz nach Vereinsgründung konnte der junge Verein zu seiner ersten Kleintierschau einladen. Nach über 20-jährigem Bestehen wurde der Vereinsname auf den Namen Kleintierzüchterverein Bonlanden geändert. Im Jahr 1934 wurde dann von einigen Bonländern Geflügelzüchtern erstmals eine Nationale Geflügelschau mit sehr großem Erfolg durchgeführt.



Einladung zur Gründungsversammlung

Die erste Versammlung nach dem zweiten Weltkrieg fand am 25. August 1945 statt. Eine Lokalschau wurde wieder regelmäßig durchgeführt: Unseren Kaninchen- und Taubenzüchtern konnten Erfolge einfahren. Bei der 1. Europa-Kleintierschau 1970 waren Bonländer Züchter mit ihren Tieren am Start. Bei dieser Mammutschau waren über 20.000 Tiere zu sehen, was in dieser Zeit einen Weltrekord darstellte. Viele gute Benotungen, errungene Ehrenbänder und Siegertitel legen Zeugnis vom Können der Bonländer Kleintierzüchter ab. Diese Erfolge, die auf Landes-, Bundes- oder gar Europaebene erzielt wurden, teilen sich beide Sparten – nämlich Haar und Feder.

Bereits im Jahr 1972 wurde uns die Kreiskaninchenschau übertragen. Bei dieser Veranstaltung stellte unsere gegründete Frauengruppe ihre Produkte zur Schau. Diese aus gegerbten Kaninchenfellen gefertigten Pelztierchen und Kissen fanden Bewunderung und viele Käufer. In der Uhlberghalle Bonlanden haben unsere Veranstaltungen einen idealen Rahmen gefunden. Durch das Haltungsverbot für Kleintiere in reinen Wohngebieten waren einige unserer Züchter in Schwierigkeiten gekommen. Mithilfe der Stadtverwaltung und des Gemeinderats konnten wir 1976 eine Gemeinschaftszuchtanlage und ein Züchterheim mit ehrenamtlichen Arbeitseinsätzen errichten und einweihen. Ein Jahr später feierten wir unser 75-jähriges Vereinsbestehen mit einer gelungenen Jubiläumsfeier und einer angegliederten Jungtierschau.

1980 erhielten unsere Hobby-Handballer und Fußballmannschaften vereinseigene und einheitliche Trikots. Viele Titel und vordere Platzierungen hat unsere Sportgruppe erreicht, auch bei den örtlichen Kegel- und Schießwettkämpfen. Noch heute schwärmen alle beteiligten Spieler und Zuschauer von den unvergesslichen Turniertagen auf dem Plätzle vom CVJM.

1981 ist unser Verein dem neugegründeten Vereinsring Bonlanden beigetreten. Beim Sai-Fescht „em Sai und em Oberdorf“ waren wir immer aktiv dabei.

Jedes Jahr wurde in der Uhlberghalle Bonlanden unsere traditionelle Weihnachtsfeier durchgeführt. Unsere Vereinsjugend trug immer mit sehenswerten musikalischen Einlagen und kleinen Theateraufführungen zur Unterhaltung der Gäste bei. Höhepunkt war unsere legendäre Weihnachtstombola mit geschmückten Weihnachtsbäumen als Hauptpreise.

Unsere jährliche Sommer-Hocketse mit traditioneller Blasmusikmusik, sowie unsere Himmelfahrtswanderung und der jährliche Halbtagsausflug fanden immer großen Anklang. Alle diese gemeinsamen Unternehmungen festigten die vereinsinterne Kameradschaft. Wie wahr ist doch das besinnliche Sprichwort: „Nimm dir Zeit für deine Freunde, sonst nimmst dir die Zeit deine Freunde.“



Zuchtanlage

Neben den jährlichen Lokalschauen führten wir 1984 die Kreissegeflügelschau und im folgenden Jahr die Kreiskaninchenschau durch. Auch diese beiden Veranstaltungen betrafen den Kreisverband „Obere Filder“ und fanden in der Uhlberghalle statt. 1985 begannen wir mit den Vorplanungen für die Erweiterung der Zuchtanlage, der Vergrößerung des Züchterheims und für den Neubau des Käfiglagers. Mit vielen fleißigen Helfern in unseren Reihen war im Sommer 1988 der letzte Pinselstrichgetätigt und am 24. August wurde die Einweihung gefeiert.

Unsere Lokalschauen wurden ohne Unterbrechung durchgeführt. Mehrmals war bei diesen Ausstellungen der Süddeutsche Zwerghuhnzüchterclub mit seiner Schau dabei.



Züchterheim

Zu unserem 90-jährigen Bestehen im Jahr 1992 führten wir außer dem Jubiläumsabend in der renovierten Uhlberghalle auch den Landeszüchtertag des Landesverbandes der Rassegeflügelzüchter von Württemberg und Hohenzollern durch.



Jubiläum
2002

Unser 100-jähriges Bestehen wurde im Jahr 2002 mit einem Festzelt am 17. und 18. August beim Züchterheim groß gefeiert. Dazu wurde eine ansprechende Festschrift zum Thema 100 Jahre Kleintierzüchter in Bonlanden herausgegeben und im ganzen Ort verteilt. Den Auftakt in das Jubiläumsjahr machten wir bei der Großen Kreisschau am 5. und 6. Januar 2002 in der Bernhäuser Rundsporthalle, wobei die Geflügelzüchter zu Meisterehren kamen. Auch die Kaninchenzüchter konnten mit einem Kreismeister und mehreren Rassebeste-Titeln aufwarten. Die lokale Kleintierschau führten wir als 1. Filderstadt-Vergleichsschau am 16. und 17. November 2002 in der Uhlberghalle durch. Damit betreten wir Neuland in unserer Stadt.



Sooooo sehn Sieger aus ...!

Gewinner beim Handball-Vereinspokaltournament des CVJM Bonlanden
am 17. und 18. Juli 2004 auf dem Plätze

Kleintierzüchterverein Bonlanden e.V.



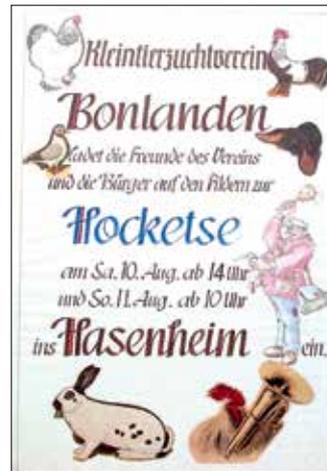
Vordere Reihe v.l.n.r.: Jürgen Arnold, Stefan Gilg, Reinhard Kriessler, Gordon Marold.
Hintere Reihe v.l.n.r.: Thomas Gutekunst, Holger Marold, Horst Müller, Frank Laux,
Helge Theobaldt, Frank Kemper, Volker Schweizer.

In den vergangenen Jahren konnten wir mit vielen altgedienten und auch jüngeren Züchtern sehr erfolgreich bei vielen Ausstellungen auftreten. Auch einige züchterische Großveranstaltungen konnten in der Uhlberghalle mit tatkräftiger Unterstützung unserer Züchterkameraden vorbildlich abgehalten werden. Besonders zu erwähnen ist hier die Durchführung der Großen Kreisschau des kompletten Züchterkreises Obere Filder im Jahr 2014.

Durch den schmerzlichen Verlust treuer Züchterkameraden, die jahrzehntelang den Verein menschlich, züchterisch wie auch organisatorisch und durch ihre tatkräftige Mitarbeit, geprägt haben, sind Lücken entstanden, die nicht zu schließen waren. Da es uns zwischenzeitlich an aktiven Züchtern und Ausstellern fehlt, konnten wir in den letzten Jahren die beliebte Kleintierschau in der Uhlberghalle nicht mehr durchführen.



Weihnachtsfeier



Einladungsplakat
zur Hocketse
im Hasenheim

Trotzdem kommt das Vereinsleben nicht zum Erliegen. Weiterhin werden beliebte und gut besuchte Ganztagesausflüge sowie besinnliche Weihnachtsfeiern im Züchterheim bei unserem Langzeitpächter Uli Böppe abgehalten. Beim Festumzug zum 175-jährigen Jubiläum der

Bonländer Feuerwehr waren wir auch dabei. Seit 1 bis 2 Jahren können wir wieder neue Züchterinnen und Züchter in unseren Reihen begrüßen.

Wir wünschen dem Stadtteil Bonlanden alles Gute und allen Menschen, die den Ort prägen, viel Freude und Lebensmut. Dem Vereinsring wünschen wir weiterhin nur das Beste und bedanken uns herzlich für die Planung und Durchführung des Jubiläumsjahres und der Festschrift.

In Verbundenheit – die Bonländer Kleintierzüchter.



Der Obst- und Gartenbauverein Bonlanden (OGV) wurde 1931 gegründet. In den ersten Jahrzehnten spielte der Weinbau eine wichtige Rolle im Verein. Aus diesem Grund hieß der OGV in den Anfangsjahren noch Wein-, Obst-, und Gartenbauverein Bonlanden.

Die Erhaltung der einheimischen Obst- und Gartenkultur, die Pflege und Erhaltung des Landschaftsbildes Bonlanden, sowie der Natur- und Landschaftsschutz sind wesentliche Aufgaben des Vereins. Wir möchten Kinder und Jugendliche für die Obst- und Gartenkultur begeistern und gartenbauliches Fachwissen erhalten.

Der Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine Esslingen e.V. ist unser Dachverband, der uns und 30 weitere Mitgliedsvereine mit über 5.400 Mitgliedern vertritt und unterstützt.

Mit unserer Obstpresse am Festplatz in Bonlanden werden wir jedes Jahr ihr Obst zu eigenem Saft



Ihr Ansprechpartner:
Obst- und Gartenbauverein
Bonlanden
1. Vorsitzender:
Martin Adam
E-Mail:
ogv_bonlanden@gmx.de



Filderstadt-Harthausen
Carl-Zeiss-Str. 1
Tel. 0 71 58/6 98 76
drahtesel-filderstadt.de

Fahrradhandel, Zubehör & Service

DRAHTESEL

Ihr Spezialist
für Fahrräder
auf den Fildern

Matinee · Historischer Markt · Buch von Bonlanden

Sonntag
29. März
11:15 Uhr

**Der Auftakt zum Festjahr –
Matinee in der Uhlberghalle**



Zum Auftakt eine Matinee. Hier werden Vereine, Schulen und Kirchen einen kurzweiligen und unterhaltsamen Querschnitt durch Kultur und Historie von Bonlanden geben, Veranstalter sind der Vereinsring Bonlanden und die Stadt Filderstadt.

Sonntag
10. Mai
11:15 Uhr

**Historischer Markt im
Ortskern von Bonlanden**



Vor der Kulisse des historischen Ortskerns von Bonlanden wird ein Historischer Markt mit Kunsthandwerkern und historischer Handwerkskunst stattfinden: Er erstreckt sich von der Oberdorfstraße bis zum FilderStadtMuseum. Viele Bonländer Institutionen (Vereine, Feuerwehr, Kirchen, Schulen u.a.) sowie Auswärtige werden zu diesem Markt beitragen. Der Vereinsring Bonlanden sorgt für das leibliche Wohl,

im Museum laden die Landfrauen Bonlanden ins Museumscafé ein. Auf der Aktionsbühne wird es musikalische Beiträge geben.



Bonlanden – eine Ortsgeschichte

Ende November 2020 erscheint zum Stadtteil-Jubiläum eine umfassende Ortsgeschichte von Bonlanden. Beginnend mit der Vor- und Frühgeschichte über die Anfänge des Ortes im Mittelalter, die Geschichte von Burg und Kirche, ist hier ein ausführlicher Durchgang durch die Ortsgeschichte geplant.

Ein Schwerpunkt liegt auf der Geschichte des 19. und vor allem des 20. Jahrhunderts, die Dar-



stellung der Historie läuft bis in die Gegenwart, dazu zählen auch Themen wie die Filderklinik, das Fildorado, die Schulgeschichte, die heutigen Bonländer Industriebetriebe, Handwerk und Landwirtschaft, Wald und Streuobstwiesen, aber auch das Bonländer Vereinsleben, das Kommunikationszentrum „Alte Mühle“, die Jugendfarm, die Städtische Galerie und vieles mehr. Der Band ist ab 1. Dezember 2020 erhältlich im Filderstädter Buchhandel sowie im Stadtarchiv.

Ausstellung · Bonländer Musiknacht · Bombach-Wanderung

Donnerstag

7. Mai
19:00 Uhr

**Eröffnung Sonderausstellung
»750 Jahre Bonlanden«**

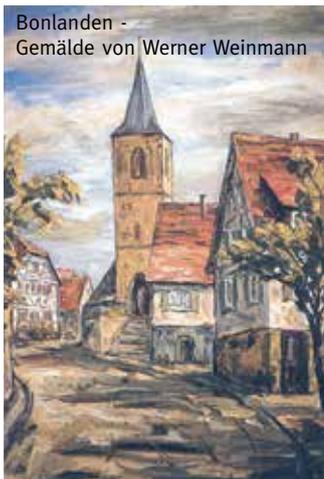
in der Städtischen Galerie, Bonlanden (Bonl. Hauptstr. 32/1)

Ab Sonntag

10. Mai

**Ausstellung
»750 Jahre Bonlanden«**

Dauer: 10. Mai bis 8. November; geöffnet sonntags 13 - 17 Uhr



Bonlanden -
Gemälde von Werner Weinmann

Im FilderStadtMuseum, Klingenstrasse 19. Im historischen Ortskern von Bonlanden befindet sich das städtische Museum. Es geht zurück auf die unermüdliche Sammeltätigkeit des Bonländers Gottlob Häußler (1926-1986), der über viele Jahrzehnte die einzigartige Sammlung zur Historie von Bonlanden zusammengetragen hat. Die Sonderausstellung zeigt historische Bilder aus Bonlanden, vor allem aber auch Objekte, die zum Teil aus Platzgründen nicht in der Dauerausstellung gezeigt werden können. Bei dieser Ausstellung sollen aussagekräftige Objekte die Historie Bonlandens darstellen.



Dorffahne von 1782

Taufschale,
gestiftet durch
Schultheiß Adam



Freitag

3. Juli
18:30 Uhr

**Bonländer
Musiknacht**

Ein musikalisches **Wandelkonzert** durch Bonlanden mit musiktreibenden Gruppen aus Bonlanden erwartet Sie. Um 18.30 Uhr beginnen an fünf Stellen gleichzeitig **der Spielmannszug, der Musikverein Harmonie, der Sängerkranz, der Akkordeon-Club und der Evangelische Kirchenchor**. Am Ende wird es ein großes Finale mit allen fünf Gruppen zusammen geben. Summen Sie mit, singen Sie mit und wandeln Sie von Station zu Station, während die musiktreibenden Gruppen nach jeweils etwa 20 Minuten eine Pause einlegen und nach zehn Minuten wieder mit Musizieren beginnen werden. Lassen Sie sich auf dieses einzigartige und einmalige Erlebnis in Bonlandens Ortsmitte ein.

Sonntag

18. Oktober
10:00 Uhr

**Bombach-
Wanderung**



Historische Wanderung durch das Bombachtal vom Ursprung bis zur Mündung. Treffpunkt: Bonländer Tor (beim Kreisverkehr), Abschluss an der Kelter mit Bewirtung. Veranstaltet durch den Schwäbischen Albverein Bonlanden. Führung: Dr. Nikolaus Back

Freitag **17.** Juli, ab 18:00 Uhr

Ab 18:00 Uhr Einlass zur Festzelt-Party, nur mit Eintrittskarte

EINZEL-
TICKET
11 Euro

20:00 Uhr Festzelt-Party mit



Die Partyband
vom
Cannstatter
Wasen
und
Stuttgarter
Frühlingsfest

**DOPPEL
FREITAG +
20**

Infos im Internet:
www.vips-partyband.de

Samstag **18.** Juli, ab 14:00 Uhr

EINZEL-
TICKET
11 Euro

14:00 Uhr Veranstaltungsbeginn mit Bewirtung vor und im Festzelt

16:00 Uhr Fassanstich und Eröffnung durch Oberbürgermeister Christoph Traub
mit musikalischer Umrahmung

Ab 18:00 Uhr Einlass zur Festzelt-Party, nur mit Eintrittskarte

20:00 Uhr Festzelt-Party mit

***Party-Power-Music *** mit der „Hauskapelle“
vom Grandl's Hofbräuzelt vom Cannstatter Wasen
und Stuttgarter Frühlingsfest.



Hofbräu
REGIMENT
★ ★ ★ Party-Power-Music ★ ★ ★

TICKET
SAMSTAG
Euro



Infos im Internet:
www.hofbraeu-regiment.com

Verkaufsoffener Sonntag

Sonntag **19.** Juli, ab 10:00 Uhr

**EINTRITT
FREI!**

10:00 Uhr:
Ökumenischer Gottesdienst
im Festzelt



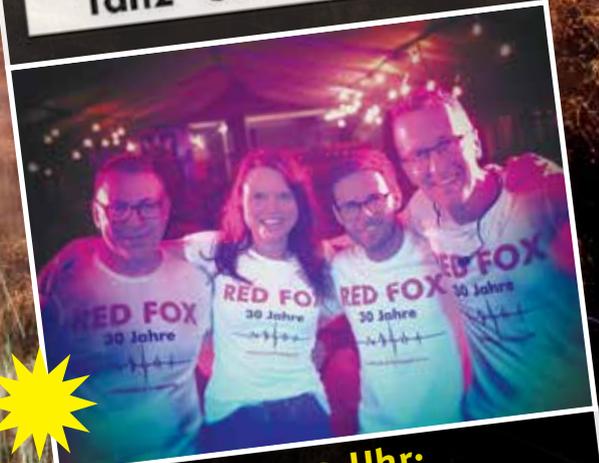
11:30 Uhr: Fröhschoppen
mit musikalischer Umrahmung
durch den Musikverein
Harmonie Bonlanden

14:00 Uhr:
Jubiläums-
Festzug
von der
Hornbergstraße
durch
die Ortsmitte
bis zum Festplatz
Bonlanden



RED FOX

Tanz · Show · Party



19:00 Uhr:
Festzelt-Party mit **RED FOX**

22:15 Uhr:
Fantastisches Feuerwerk



Unsere aktuellen Öffnungszeiten: Immer – Überall.



Online-
Banking



VR-Banking
App



18.300
Geldautomaten



Sicher online
bezahlen



Persönliche
Beratung vor Ort



Bankgeschäfte
per Telefon

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind für Sie da – wann, wo und wie Sie wollen. Profitieren Sie von unserem Service per Telefon, Online-Banking, über unsere VR-Banking App oder direkt in Ihrer Geschäftsstelle.

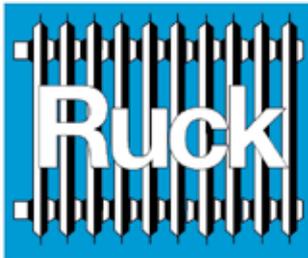
www.volksbank-filder.de

**Volksbank
Filder eG** 

Abbruch + Baggerbetrieb + Containerdienst
Entsorgungsfachbetrieb

WEEBER

70794 Filderstadt • info@weeber-gmbh.de
Tel. 0711/771579 • Fax 0711/7775122



Heizungsbau

Oliver Ruck

*Qualität aus
Meisterhand*



Wir sind Ihr Partner für alles rund um den Heizungsbau !

- Gas-/Ölfeuerungen
- Brennwertanlagen
- Wärmepumpen
- Kesselsanierung
- Solaranlagen
- Kundendienst
- Wartung
- Beratung und Planung

70794 Filderstadt-Bonlanden
Hohe Straße 21
Telefon 0711 - 77 22 93
info@heizungsbau-ruck.de

www.heizungsbau-ruck.de

FINANZZENTRUM FILDERSTADT VERMÖGENSMANAGEMENT MIT SACHWERTEN



750 Jahre jung!

Bonlanden kann auf eine lange Tradition zurückblicken. Und seit jeher gilt als vermögend, wer viel Gold besitzt. Das glänzende Edelmetall mit magischer Anziehungskraft auf uns Menschen, verbunden mit einer Wertsteigerung, Inflationsschutz und vielem mehr. Denn so wie vor 750 Jahren gilt auch heute noch der Spruch:

Wer Gold hat – hat immer Geld!

Gold sicher kaufen in Bonlanden.

Finanzzentrum Filderstadt **rapsch & friesch gmbh**
Tel. 0711 - 7791200 ♦ info@fz-f.de ♦ www.fz-f.de



rapsch & friesch gmbh
Versicherungsmakler

Service **SWÖHR** Inhaber R. Schweizer

Unterhaltungselektronik Elektrohaushalterie

Ihr Fachgeschäft mit dem guten Service

Metzingerstr. 4 70794 Filderstadt Tel.: 0711 772491

www.IQ-service-woehr.de mail: info@IQ-service-woehr.de



telering*





Bei uns erwartet Sie ein breites Sortiment an Küchen und maßgeschneiderten Lösungen für den Innenausbau. **Schauen Sie vorbei! Wir freuen uns auf Sie!**

WEINMANN EINRICHTUNGEN

Mühlbachstr. 8 – 12 · 70794 Filderstadt · Tel. 0711/77 44 77

www.weinmann-einrichtungen.de



100% SERVICE UND QUALITÄT

UNSER LEISTUNGSSPEKTRUM UMFASST:

- ▼ Küchen- und Gerätetechnik
- ▼ Küchenrenovierungen mit Geräte-, Spülen- und Arbeitsplattenaustausch
- ▼ Vinyl-, Holzfliesen- und Laminatbodenverlegung
- ▼ Einbau- und Dachschrägenschränke nach Maß
- ▼ Türelemente, Schiebetüren in Holz und Glas
- ▼ Büro- und Praxiseinrichtungen
- ▼ Einbruchschutz
- ▼ Empfangstheken

musterhaus
küchen

FACHGESCHÄFT

KITCOM
Edelstahl-Schlosserei
Balkone Treppen Geländer Lohnfertigung

Meisterbetrieb
Echterdingenstr. 57
70794 Filderstadt
Tel.: 0711/9077 67 11
Mobil: 0178/131 67 81

www.KITCOM-Edelstahl.de

WER MACHEN KEINE FEHLER, UNS UNTERLAUFEN NUR GLÜCKLICHE KLEINE UNFÄLLE.

Kitcom Edelstahl Consulting
Since 1884

+49711-90776711

Wer es wagt, anders zu sein, profitiert von Innovationen.

#Ziele

A family company the 5th generation with a strong staff team
Founded our quality claim since 1884
Successfully innovative

Neue Trends und innovative Entwicklungen schaffen völlig neue Möglichkeiten bei der Badgestaltung. SmartHome-Technologie, neue Lichttechnik und eine faszinierende Vielfalt an Fliesen und Armaturen bieten Raum zur individuellen Gestaltung.

Wir machen auch ihr Bad zum Wohlfühlort!

ALTE HITS NEUES BAD GUTE LAUNE



Wir machen das Beste aus Bad und Heizung!

- Komplettbadrenovierung
- Ökologische Heizungstechnik
- Elektro- und Photovoltaikanlagen
- Reparatur- und Wartungsservice



bad & heizung®

GARANTIERT LEBENSQUALITÄT



ALBER

www.alber-filderstadt.de



Otto-Lilienthal-Str. 22 · 70794 Filderstadt · Tel: (0711) 700 120-0



Schnell, fokussiert, unkonventionell – wir bei smk entwickeln und realisieren innovative **Systeme, Baugruppen und Einzelteile.**

Unser Erfolg basiert auf dem **dynamic spirit**. Das bedeutet: Wir erfinden uns für jeden Kunden praktisch neu, um für ihn die beste Lösung zu finden.

Du suchst einen Ausbildungsplatz?

Dann komm zu uns!

smk bietet dir folgende Ausbildungsmöglichkeiten für den Start in den Beruf:



Bei smk ist fast jeder 10. Mitarbeiter/in in Aus- oder Weiterbildung engagiert. Wir achten darauf, dass unsere Auszubildenden immer kompetente Ansprechpartner haben.

Gestalte mit uns die Innovationen von morgen.





Qualität schafft Vertrauen!

K3S Rechtsanwälte

17 spezialisierte Rechtsanwälte & Fachanwälte
decken alle Bereiche des Rechts für Sie ab.

Büro Filderstadt: Bonländer Hauptstraße 72, 70794 Filderstadt
Telefon 0711 77393-0, Telefax 0711 77393-77

Büro Ostfildern: Hindenburgstraße 51, 73760 Ostfildern
Telefon 0711 340171-6, Telefax 0711 340171-77

Büro Reutlingen: Nikolaiplatz 3, 72764 Reutlingen
Telefon 07121 51494-60, Telefax 07121 51494-77

info@k3s-rechtsanwaelte.de, www.k3s-rechtsanwaelte.de



**Reduzierte
Ausstellungsöfen***



 Kachelöfen,
Kamine,
Kaminöfen,
Kaminzubehör,
Kaminbestecke,
Holzkörbe,
Glasreiniger,
Anzünder ...

 Heizungen, Lüftung,
Klima

 Sanitär

 Kundendienst



*solange Vorrat reicht.

»wärme ist etwas,
das wir alle brauchen.«

Plattenhardter Straße 18 · 70794 Filderstadt · Telefon 0711/773990 · info@schmidt-energietechnik.de

BONLANDEN - DAMALS UND HEUTE



Klingenstraße 17 im Jahr 1910 ...und im Jahr 2019



Klingenstraße 4 im Jahr 1960



Gesellschaft ist einfach.



www.ksk-es-erleben.de • 0711 398-5000

Wenn die Kreissparkasse Bildung,
Kultur, Soziales, Sport oder Umwelt
fördert. Das gesellschaftliche
Engagement der Kreissparkasse.
Gut für die Menschen.
Gut für den Landkreis.

 Kreissparkasse
Esslingen-Nürtingen



...und im Jahr 2019

Der
Wettebrunnen
versorgte
die Wette,
den Dorfteich
mit Wasser.



...im Jahr 1929



...und im Jahr 2019



- Eigene Herstellung
- Tiere von ausgesuchten Erzeugern aus Baden-Württemberg
- Heißtheke mit täglich verschiedenen Vespern
- Maultaschen wie aus Omas Küche
- Geflügel, Käse und Salate
- Partyservice

Metzgerei

Thumm

**Bonländer Hauptstraße 23
70794 Filderstadt (Bonlanden)
Telefon 77 45 97 · Fax 77 99 11 2
info@metzgerei-thumm.de**



www.metzgerei-thumm.de

750 Jahre Bonlanden
Ein Grund zum Feiern.

SG Schlatter
Gerüstbau

Schlatter Gerüstbau und Hebeteknik GmbH
Steinbeisweg 4 | 70794 Filderstadt Bonlanden
Telefon 0711 770 57 50 | Fax 0711 770 57 519
info@schlatter-geruestbau.de | www.schlatter-geruestbau.de



Freie Waldorfschule Gutenhalde

Schon die Lage der Gutenhalde zeichnet diesen besonderen Ort aus. Sie liegt ungefähr einen Kilometer außerhalb Bonlandens inmitten von Streuobstwiesen, oberhalb des zauberhaften Bombachtals und am Rande der Wälder des Schönbucks.



Diese Lage begeisterte schon in den 40er Jahren des letzten Jahrhunderts den Stuttgarter Nahrungsmittelfabrikanten Willy Bürkle. Er kaufte das damals 17 Hektar große Gelände am Rande des weit und breit einzigen Freibades in der Region, um dort eine Sommererholungsstätte für die Angehörigen seiner Firma anzulegen. Bürkle gelang es, sowohl in Kriegszeiten als auch in der anschließenden Besatzungszeit, immer genügend Baustoffe für seine Projekte zu organisieren, so dass bis in das Jahr 1949 zahlreiche architektonisch interessante und ansehnliche Gebäude erstellt wurden. So entstanden der nach niederdeutschem Vorbild gebaute imposante Bauernhof und zahlreiche andere Häuser, in denen Kunst und Handwerk gemeinsam zu Hause sein sollten. 1949 ging Bürkle in Konkurs, und die Gutenhalde ging in den Besitz seiner Hauptgläubiger, darunter auch die Stadt Stuttgart, über. Der Gutshof wurde verpachtet. Von 1954 bis 1988 wurde von der Stadt Stuttgart als Träger, ein Kinderdorf betrieben. Danach wurde die einstige Keramikwerkstätte, in der zeitweise bis zu hundert Beschäftigte gearbeitet hatten, von unserer Waldorfschule und unseren Nachbarn, der Sozialtherapeutischen Gemeinschaft erstanden. Später erhielt die Sozialtherapeutische Gemeinschaft, die Jugend-

liche in Lebenskrisen betreut, auch das Hofgut zur Pacht. Gegründet wurde die Waldorfschule auf den Fildern im Jahre 1984 in Plattenhardt, wo im ersten Schuljahr 53 Schüler/innen und 7 Lehrkräfte in der Schillerschule (der heutigen Kunstschule) ein provisorisches Zuhause gefunden hatten.



Dem war ein langer Prozess vorausgegangen: Filderstädter und Aichtaler Waldorfschuleltern hatten zu Beginn der 80er Jahre ihre Kinder entweder in Nürtingen, Tübingen oder Stuttgart eingeschult. Dann signalisierte vor allem die Nürtinger Schule wegen zu hoher Anmeldezahlen einen Aufnahmestopp für Aichtal und Filderstadt und forderte die Eltern auf, eine weitere Waldorfschule zu gründen.



Vor allem aus der Mitarbeiterschaft der Karl Schubert-Gemeinschaft wurde dieser Impuls aufgegriffen. Oberste Priorität genoss zunächst ein Gelände auf der Rudolfshöhe in Aichtal. Bald jedoch kam auch die Gutenhalde als weitere Option ins Gespräch. Nach langem Ringen und spannen-

den Konferenzen bekam letztlich die Waldorfschule den Zuschlag, so dass bereits im Jahre 1987 die ersten Waldorfschüler auf der Gutenhalde einzogen.

Im Grunde wurde die Tradition der Gutenhalde mit dem Einzug der Waldorfpädagogik weitergepflegt – kommt hier doch der künstlerischen und handwerklichen Bildung eine besondere Rolle zu. Schon im 1. Schuljahr lernen hier Mädchen und Jungen in der Handarbeit das Stricken. Das Fach verwandelt sich in dem Maße, dass später Schuhe hergestellt und abschließend in der Oberstufe Kleider geschneidert werden und das Buchbinden erlernt wird. Das Werken beginnt mit einfachen Holzspielzeugen und manchem, lange im Haushalt genutzten Salatbesteck und endet wiederum in gesellenstückähnlichen Möbelstücken. Letztendlich kann man sich kaum Schöneres vorstellen als im wunderbaren Schulgarten Gartenbauunterricht zu betreiben. Dieses Schmuckstück der Gutenhalde wurde hin und wieder sogar von Wildschweinen entdeckt und auch Hasen und Rehe scheinen die Vorzüge des bestellten Feldes zu schätzen. Letztendlich bleibt aber immer noch Raum für die Drittklässler, die im Herbst den Acker pflügen und eggen, die Aussaat besorgen, um im folgenden Jahr zu ernten. Auf der Schulwiese wird das Korn gedroschen und letztlich geht jedes Kind mit einem noch warmen, im eigenen Backhaus gebackenen Brot stolz nach Hause. Viel biologisch angebautes und von Schülerhand geerntetes Gemüse wandert auch in unsere Schulküche, in der täglich bis zu 180 Essen ausgegeben werden.

Weiter wird die alte Gutenhaldetradition auch im Musikunterricht gepflegt. Im Unterstufenorchester findet man schon Erstklässler, die Geige, Cello oder andere Instrumente spielen. Im Sommer jeden Jahres ernten wir wiederum Früchte, wenn mit Schulorchester und Chor zum Beispiel Carmina Burana oder ein Oratorium aufgeführt werden.

Neben all dieser Traditionspflege, die den waldorfpädagogischen Grundsätzen entspricht, können unsere 440 Schüler/



innen alle staatlichen Abschlüsse vom Hauptschulabschluss bis hin zum Abitur ablegen. Nach 35 Jahren Waldorfschule in Filderstadt haben ca. 1000 Schüler/innen unsere Schule mit Abschlüssen verlassen und sind mittlerweile in allen Ebenen unseres gesellschaftlichen Systems tätig. Einige sind sogar in Bonlanden ansässig geworden und an unserer Schule Lehrer oder Geschäftsführer geworden oder haben Firmen gegründet. Letztendlich sind es jährlich ca. 80 Kinder, die die neue 1. Klasse besuchen möchten. Viele darunter kommen aus Bonlanden. Alle können wir nicht aufnehmen, weil die Schule einzügig bleiben wird. Um all dies gewährleisten zu können, waren natürlich zahlreiche bauliche Erweiterungen auf dem denkmalgeschützten Gelände der Gutenhalde notwendig geworden. Eine besondere Herausforderung, zumal eine Schule eben funktionale Anforderungen stellt und die Architektur der Waldorfschulen zusätzlich besondere Ansprüche mit sich bringt. Letztendlich wird der heutige Spaziergänger sich selbst von den gelungenen Maßnahmen überzeugen können. Kaum ahnen wird er zum Beispiel, dass der heutige überdachte Festsaalbau früher ohne Dach war. Seinen Innenhof konnte man auf dem Kopfsteinpflaster mit Traktor oder Fuhrwerk über den Rundtorbogen befahren.



Die Schulgemeinschaft der „Freien Waldorfschule Gutenhalde“ ist stolz darauf, in den letzten 31 Jahren Teil der Bonländer Geschichte geworden zu sein und hält freudig daran fest, die Gutenhaldetradition weiter zu pflegen.

Autor: Ulrich Seifert, Lehrer und Gründungsmitglied der Freien Waldorfschule Gutenhalde



Die Grundschule Bonlanden stellt sich vor

Wir freuen uns, Ihnen, anlässlich der 750-Jahr-Feier Bonlandens, unsere Grundschule Bonlanden vorzustellen.

Über 300 der jüngeren Einwohner und Einwohnerinnen Bonlandens besuchen während der Unterrichtszeiten die Grundschule Bonlanden. Sie werden entweder an der Hauptstelle „Uhlbergschule“ oder an der Außenstelle „Schillerschule“ unterrichtet. Das war aber natürlich nicht immer so ... wir möchten Sie nun auf eine kleine Zeitreise mitnehmen...



Ehem. Schulhaus Oberdorfstr. 26, abgebrochen um 1996

Anno dazumal...

Im Jahre 1551 wurde erstmals in Bonlanden **eine Schule** erwähnt, die von 60 Kindern besucht wurde. Allerdings ist nicht bekannt, wo sich damals das Schulhaus befand. In die Schule ging man damals nur im Winter, denn im Sommer mussten die Kinder ihren Eltern bei der Feldarbeit helfen. Es gab nur ein Pflichtfach, nämlich Religion. Die Kinder konnten viele Gebete, Kirchenlieder und Geschichten aus der Bibel auswendig aufsagen. Man lernte auch die Buchstaben und das Lesen... aber alles dauerte sehr lange. Geschrieben wurde auf einer Tafel und zum Lesen hatte man auch das ABC-Buch. Sechs Jahre dauerte dieser Unterricht. Die einzelnen Klassen bestanden aus jahrgangsgemischten Gruppen. Rechnen kam erst in der 3. Klasse hinzu. Alle anderen Fächer waren freiwillig.

Die Schulpflicht wurde vor ungefähr 350 Jahren eingeführt. Von nun an mussten alle Kinder die Schule besuchen, ansonsten drohten den Eltern Geldstrafen.

Das älteste erhaltene Schulhaus ist das Gebäude Oberdorfstr. 10. 1769 beschloss die Gemeinde Bonlanden, ein größeres Schulhaus zu erbauen, da die Schülerzahl auf über 100 angestiegen war. Somit gingen die Bonländer Schulkinder vor ungefähr 250 Jahren in die „**Alte Schule**“. Erbaut wurde das Gebäude im

Jahre 1773. Es diente bis 1950 als Schulhaus. Am Gebäude ist auch eine Sonnenuhr von 1875 angebracht. Bekannt ist diese Schule unter dem Namen „**Franzosenschule**“. Im Ersten Weltkrieg waren französische Kriegsgefangene untergebracht. Im Jahre 1987/88 wurde das Gebäude grundlegend renoviert.



Alte Schule, Oberdorfstr. 10, erbaut 1773

Im ersten Stock befanden sich ursprünglich zwei „Schulstuben“. Der Lehrer wohnte im Erdgeschoss. 1950 war nach der Erweiterung der Schillerschule dieses Schulhaus entbehrlich. Von nun an diente es als Wohnhaus. Seit der Renovierung von 1987/88 befindet sich im Erdgeschoss das Bürgeramt, im oberen Stock wurden Wohnungen eingebaut.

Nachdem die Bevölkerung stark anwuchs und somit die Schülerzahlen auch, reichte die „Alte Schule“ nicht mehr aus und ein Schulhausneubau wurde notwendig. 1873/1874 wurde das zweistöckige Schulhaus „**Zettlerschule**“ erbaut. Der Name erinnert an Wilhelm Zettler, der hier von 1939 bis 1942 Schulleiter war. Im

Erdgeschoss befand sich ein Klassenzimmer und oben eine Lehrerwohnung. In den Jahren 1972-2019 befand sich in der Zettlerschule das Bezirksnotariat. In den Jahren davor waren unter anderem ein Kindergarten und eine Hauswirtschaftsschule/Kochschule untergebracht. Die Gemeinde Bonlanden wuchs weiter und aus diesem Grund wurde 1907 die **Schillerschule** erbaut. Das Gebäude wurde im typischen Schulhausbaustil des beginnenden 20. Jahrhunderts erstellt und sollte ausreichend Platz für die Schülerinnen und Schüler bieten. Nicht nur zum Lernen, sondern auch für die Pausen. Ihren Namen hat die Schule von der Schillerstraße (heute Metzinger Straße). Auch die Schillerschule musste 1951 aufgrund der steigenden Bevölkerungszahl erweitert werden. Es entstanden 6 neue Klassenzimmer. Seit 1967 gehen die Bonländer Kinder nicht nur in die **Schillerschule**, sondern auch in die **Uhlbergschule**. Benannt nach dem nicht weit entfernten Uhlberg, der zum Naturpark Schönbuch gehört. Die Uhlbergturnhalle und der Alfons-Fügel-Saal entstanden zur gleichen Zeit in den damals noch völlig unbebauten Seewiesen.

Knapp 50 Jahre lernen nun die Schüler und Schülerinnen Bonlandens an diesen zwei Standorten. Immer wieder wurden Räume umgestaltet, Mobiliar ausgewechselt, der Schulhof aufgewertet, eine Feuertreppe an der

Grundschule in Bonlanden



Uhlberg-Grundschule Bonlanden

Uhlbergschule angebracht, mehrere Bildungspläne wurden neu eingeführt... viele Schüler- und Schülerinnengenerationen haben die Grundschule Bonlanden besucht.

...und heute im Jahr 2019

In diesem Schuljahr werden unsere über 300 Schüler und Schülerinnen in 16 Klassen unterrichtet. Neben den Klassenlehrern und Klassenlehrerinnen haben wir noch weitere Kollegen und Kolleginnen, wie Fachlehrerinnen und Sonderpädagogen sowie eine Religionslehrkraft und Schulbegleiter, die die Schüler und Schülerinnen beim Lernen unterstützen. Zusätzliche Unterstützung, über die wir uns auch dieses Jahr freuen, sind unsere „FSJler“ (Freiwilliges soziales Jahr), die als Schulbegleiter Schülern und Schülerinnen im Unterricht behilflich sind.

Seit einigen Jahren werden in unserer Schule Kinder mit besonderem Förderbedarf in sogenannten „Inklusionsklassen“ unterrichtet. In einer Inklusionsklasse lernen alle Kinder, mit

und ohne Förderbedarf, in einer Klasse gemeinsam. Zusätzlich werden sie hier von einer sonderpädagogischen Lehrkraft gefördert. Die Grundschule Bonlanden ist eine Schule mit sport- und bewegungserzieherischem Schwerpunkt. Sport wird bei uns großgeschrieben. Mit Bewegungspausen, Bewegungsspielen im Unterricht und auch Methoden, die es den Schülerinnen und Schülern im Unterricht erlauben, sich zu bewegen, möchten wir die Kinder in ihrer gesunden, körperlichen und geistigen Entwicklung unterstützen. Zusätzlich finden das ganze Jahr über verschiedenen Aktionen für die einzelnen Klassenstufen statt. Wichtige Bausteine unseres Leitbildes sind u. a.: Stärkung und Förderung der eigenen Persönlichkeit, Lernfreude und individualisiertes Lernen in einer Atmosphäre des Vertrauens fördern, respektvoller und höflicher Umgang miteinander... Weitere Informationen zu unserer Schule und zu unserem Leitbild finden Sie auf unserer Homepage www.grundschule-bonlanden.de



Wichtige Bausteine unseres Leitbildes

Soziales Lernen wird an der Grundschule Bonlanden mit einem besonderen Konzept gefördert. „Pausenengel“ ist ein Konzept zur Streitvermeidung und Gewaltprävention auf dem Pausenhof. Es wurde von Martina Vogel entwickelt und wird an unserer Schule von der Schulsozialarbeiterin durchgeführt. Eine friedfertige Atmosphäre in den Pausen ist das Hauptziel dieses Programms. Pausenengel unterstützen die Lehrer und Lehrerinnen bei der Pausenaufsicht, indem sie: helfen, trösten, zuhören. Sie sind aufmerksam und erkennen frühzeitig ernste Konflikte, um die Pausenaufsicht zu informieren.

Arbeitsgemeinschaften (Ags) bereichern unser Schulleben. Die Grundschule Bonlanden arbeitet hier mit qualifizierten Einzelpersonen außerhalb der Schule zusammen oder kooperiert mit Vereinen. In diesem Schuljahr kann die GS Bonlanden folgende AGs anbieten:

Chor-AG, Theater-AG, Kunst-AG, 2 Sport-Ags.



Seit Januar haben wir ein weiteres „Mitglied“ in unserem Schulteam: Schulhund „Kate“.

Warum der Einsatz von Hunden in der Pädagogik zu einer Stärkung

der Persönlichkeit und des Selbstwertgefühls führt, die Lernmotivation steigert und zu mehr Eigeninitiative und Konzentration usw. führt, können Sie gerne auf unserer Homepage und auf www.tierisch-gute-schule.de erfahren.



Schillerschule

Das ganze Jahr über finden an unserer Schule viele kleine aber auch große Aktionen statt. Neben den Klassenausflügen, Schullandheimaufenthalten und Schulfesten finden auch ganz besondere schulische Veranstaltungen statt. In diesem Jahr hat sich die GS Bonlanden in den Projekttagen mit dem Thema „Nachhaltigkeit“ beschäftigt. Unser Motto lautete: „Eine Natur-eine Welt-unsere Zukunft“. Einer der Höhepunkte dieser Projekttag war der Besuch der „Experimenta“ in Heilbronn mit der gesamten Schule. Möglich wurde dieses tolle Erlebnis mit einer großzügigen finanziellen Unterstützung durch unseren Förderverein, der uns auch in vielen anderen Bereichen unterstützt und unser Schulleben bereichert. Mit viel Engagement hat sich auch der Elternbeirat an dieser und vielen weiteren Aktionen beteiligt. Über diese gute Zusammenarbeit freuen wir uns sehr. Wollen Sie noch mehr über unsere Grundschule erfahren?

Besuchen Sie uns auf

www.grundschule-bonlanden.de

Autor: Thomas Dreher
Realschule Bildungszentrum Seefälle
Bonlanden
Mahlestraße 20, 70794 Filderstadt
Internet: www.rsbonlanden.de

Dem Ort Bonlanden herzliche Gratulation zu seinem ein-drucksvollen Jubiläum!

750 Jahre kann die Realschule Bildungszentrum Seefäl-le Bonlanden oder kurz die Realschule Bonlanden nicht bieten. Aber immerhin feierte die Schule 2015 ihr 40-jäh-riges Jubiläum und ist damit im besten Schwabenalter angekommen.

Die Realschule Bonlanden versteht sich als klassische Realschule. So haben die Schülerinnen und Schüler der Schule und ihre Eltern als Ziel für den Besuch der Schule den Realschulabschluss und damit das Original des Mitt-leren Bildungsabschlusses im Blick.

Der Realschulabschluss bietet sowohl ein hervorragen-des Sprungbrett für eine Ausbildung in einem anspruchs-vollen Ausbildungsberuf als auch für den Besuch weiter-führender Schulen.

Gern gesehen bei Betrieben, in Verwaltungen oder in sozialen Einrichtungen beginnt denn auch ein hoher An-teil der Absolventinnen und Absolventen der Realschu-le Bonlanden eine Ausbildung im näheren regionalen Umfeld der Schule. Die Realschule Bonlanden erfüllt so eine doppelte Aufgabe: Sie bietet einerseits ihren Schü-lerinnen und Schülern die Voraussetzungen für einen er-folgreichen Start in das Berufsleben, sorgt andererseits für qualifizierten Nachwuchs für die Wirtschaft, Verbände und öffentliche Hand in der Region.

Ein ebenfalls erheblicher Anteil der Absolventinnen und Absolventen der Realschule Bonlanden entscheidet sich für den Besuch einer weiterführenden Schule – insbe-sondere für den Besuch eines beruflichen Gymnasiums



Realschule Luftbild, Bild: Reiner Enkelmann

mit dem Ziel Abitur. Der Weg über die Realschule und ein berufliches Gymnasium führt in neun Jahren zum Abitur und schafft damit die Voraussetzungen für ein Studium an einer Hochschule oder Universität.

Damit die Schülerinnen und Schüler der Realschule Bonlanden gut auf den Realschulabschluss vorbereitet sind, stehen ganz bewusst professioneller Unterricht sowie kompetente Erziehungsarbeit im Zentrum des Profils der Schule und der Arbeit der Lehrerinnen und Lehrer.

Weiteres zentrales Profilelement der Realschule Bonlanden ist der bilinguale Zug. Das Angebot richtet sich an leistungsorientierte Schülerinnen und Schüler, die Freude am Lernen von Sprachen haben. Im bilingualen Zug werden zwei Sachfächer über die gesamte Schulzeit hinweg weitgehend auf Englisch unterrichtet.

Zusätzliche Stunden unterstützen die Schülerinnen und Schüler der „Bili-Klasse“.

Das Wecken von Interesse an Technik und Naturwissen-schaften ist das Ziel der beiden freiwilligen Angebote TECademy und MINT-Forscher-AG.

Ein vielfältiges und anspruchsvolles Programm erwartet die Mädchen und Jungen der TECademy ab Klassenstufe sechs: Der Bogen spannt sich von der Herstellung tech-nischer Apparate in den Technikräumen der Schule über Lerngänge zu Betrieben und Hochschulen bis hin zum Programmieren von LEGO-Mindstorms-Robotern. In der MINT-Forscher-AG untersuchen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ab Klassenstufe acht anspruchsvolle natur-

wissenschaftliche Phänomene. Höhepunkt der Arbeit ist die Teilnahme an naturwissenschaftlichen Schülerwettbewerben.

Für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen fünf und sechs bietet die Realschule Bonlanden ein Ganztagesangebot an. Dabei entscheiden die Eltern, ob sie ihr Kind zu diesem Ganztagesangebot anmelden, oder ob ihr Kind den klassischen Schulbetrieb mit überwiegend Vormittagsunterricht besucht. Für die Schülerinnen und Schüler, welche das Ganztagesangebot besuchen, wurde in Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern ein Programm konzipiert, bei dem Unterricht, selbstständiges Lernen, Sport, Spiel und Angebote der Kunstschule, der VHS, von Vereinen, der Jugendfarm und von örtlichen Partnern optimal aufeinander abgestimmt werden.

Im Zentrum des Profilbausteins Berufliche Orientierung steht das sichere Finden eines persönlichen Berufs- oder Studienziels. Der Kern des Profilbausteins liegt in Klassenstufe neun. Besondere Bedeutung beim Entwickeln persönlicher Vorstellungen und Ziele über die eigene berufliche Zukunft kommt der konkreten Begegnung mit der Berufs- und Arbeitswelt in Praktika und deren Reflexion zu.

Sich in der Gemeinschaft zu engagieren und Verantwortung für andere zu übernehmen, ist eine zentrale menschliche Tugend. So gehört es mit zum Profil der Realschule Bonlanden, dass die Schülerinnen und Schüler diese bei der Mitarbeit bei den Schülermentoren entwickeln können. Besonders gefragt sind aktuell die Schulsportmentoren und die Schulsanitäter, kurz „Sanis“ genannt. Und wenn es einmal „klemmt“?

Erste Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner bei Problemen sind die Lehrerinnen und Lehrer, zu deren Selbstverständnis es gehört, sich als Pädagogen zu begreifen. Bei komplexeren Problemen hilft darüber hinaus ein professionelles Unterstützungsteam. Die Schule freut sich, eine Beratungslehrerin, eine Schulseelsorgerin und einen Schulsozialarbeiter im Team zu haben.

Dass das Profil und die Arbeit der Realschule Bonlanden qualitativ sind und gut angenommen werden, zeigen sowohl die Qualitätssiegel der Schule als auch die stetig

wachsende Zahl der Schülerinnen und Schüler. So lernen und arbeiten aktuell über 620 Schülerinnen und Schüler an der Schule.



JABOLino-Kinderzirkus



Aus der TECademy

Miteinander leben, lernen und arbeiten
in einem Klima der
gegenseitigen Wertschätzung.



Wir sagen allen Eltern, Vereinen,
Betriebs- und Kooperationspartnern
und privaten Unterstützern unserer Schule
ein herzliches

DANKE

für eine hervorragende, langjährige
Zusammenarbeit, die es möglich machte,
Leben in unserer Schule für unsere Schüler
so kreativ und facettenreich zu gestalten.



1971 Hauptschule in Bonlanden
2002 Erweiterung zur Werkrealschule
2006 bis 2020 WRS mit Ganztagschule

Markisen Jalousien Beschattungen Verdunklungen Denkmalschutz uvm.



J. Paul GmbH
Siemensweg 5 . 70794 Filderstadt
Tel. 0711 77 19 13

www.paul-sonnenschutz.de
info@paul-sonnenschutz.de
Fax 0711 777 65 49

Steuerkanzlei ULRICH KURFESS

Rechtsanwalt ■ Fachanwalt für Steuerrecht
Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV)

- Jahresabschlüsse für Unternehmen aller Rechtsformen
- Betriebswirtschaftliche Beratung bei der Unternehmensnachfolge
- Fertigung aller Steuererklärungen
- Beratung in Fragen der vorweggenommenen Erbfolge
- Finanzbuchhaltung für Unternehmen, auch in digitaler Form
- Testamentsgestaltung und Testamentsvollstreckung
- Erstellung der laufenden Lohn- und Gehaltsabrechnungen, auch für Baulohn
- Rechtsbehelf und Klageverfahren in allen steuerlichen Angelegenheiten

 Kurze Straße 40
70794 Filderstadt

Tel. 0711-77 077-0
www.kurfessra.de



Die Georgskirche
in Filderstadt-
Bonlanden.

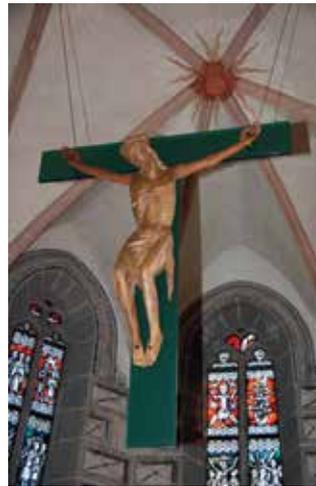
Die Kirche gehört ins Dorf, von Anfang an! Das legen die Jahreszahlen nahe: Nur sechs Jahre nach der ersten urkundlichen Erwähnung Bonlandens im Jahr 1269 finden sich in einem Dokument aus dem Freiburger Diözesanarchiv (von 1275) Hinweise auf die Bonländer Kirche. Gab es Bonlanden je ohne Kirche? Oder fanden Aufsiedlung und Kirchenbau gleichzeitig statt bzw. bedingten sich sogar gegenseitig? Näheres ist uns leider nicht bekannt, aber es lässt sich vermuten, dass die Menschen ein starkes Bedürfnis nach einer eigenen Kirche hatten: Die Kirche war ein Schutzraum im doppelten Sinn. Hinter ihren dicken Mauern konnte man Schutz suchen, aber viel wichtiger war der religiöse Schutzraum: Gott ist unter uns und wird uns beschützen vor Überfallen, Missernten und Unglücken. Gleichzeitig war die Kirche das Zentrum des öffentlichen Lebens und einziger Versammlungsort über viele Jahrhunderte.

Das Bonländer Kirchengebäude bekam einen kämpferischen Namen: Georgskirche. Im 13. Jahrhundert war die Verehrung des Heiligen Georgs als Schutzpatron der Ritter weit verbreitet. Im Jahr 1222 ernannte die Synode von Oxford Georg zum Schutzpatron Englands, seit 1277 ist das rote Georgskreuz auf weißem Grund englische Nationalfahne. Bis heute werden im Vereinigten Königreich Georgskreuz und Georgsmedaille als Auszeichnungen für

höchste Tapferkeit und Verdienste um das Land verliehen. Der heilige Georg symbolisiert wie kein anderer Heiliger diese beiden Tugenden.

Der Legende nach kämpfte Georg gegen den Drachen. Er besiegte ihn, befreite die Prinzessin, die dem Untier geopfert werden sollte und zugleich das ganze Land von den bösen Mächten. Weniger bekannt ist, was die Kirchenväter über das Leben des historischen Georg berichten.

Dieser lebte Ende des 3. Jahrhunderts n. Chr. in Kleinasien. Als er sich unter Kaiser Diokletian für die verfolgten Christen einsetzte, sollte an ihm ein Beispiel statuiert werden: Durch schwerste Folter sollte er dazu gebracht werden, dem Christentum zu entsagen. Georgs Kampf war also wohl gar kein Kampf mit der Lanze gegen den Drachen, sondern ein Kampf des Glaubens gegen die ihm zugefügten Schmerzen und Qualen.



Kruzifix mit Glaskreuz (c)H. Bacher

Im Laufe der letzten hundert Jahre hat sich viel im Zusammenspiel zwischen Kirche und Kommune verändert. Die Georgskirche prägt bis heute Ansicht und Wesen des Stadtteils Bonlanden. Neben der Kirche ist heute auch das Gemeindehaus nicht mehr wegzudenken: Mit vielen kirchlichen Angeboten für alle Altersgruppen ist die Evangelische Kirchengemeinde gemeinsam mit ihren Partnern, dem CVJM Bonlanden e. V., den Apis und dem Förderverein für Diakonie und Krankenpflege e. V. mit-tendrin. Zum Angebot gehören aktuell Eltern-Kind-Gruppen, die evangelischen Kindergärten, Gottesdiensten für Junge und Junggebliebene, Konfirmandenarbeit, Kinder- und Jugendarbeit, Bibelstunden, musikalischen Angebote, Gesprächs- und Selbsthilfegruppen, offene Treffs, Hauskreise, Angebote für Menschen mit Behinderungen, Vorträge und Themenabende, nicht zu vergessen die um-

fangreiche Arbeit der Klinikseelsorge an der Filderklinik ...Dies alles ist nur möglich, weil sich eine große Zahl von Menschen im Ehrenamt und im Hauptamt gemeinsam engagieren und einsetzen.

Die Kirche bleibt im Dorf, auch wenn sich der christliche Glaube anderen Herausforderungen stellen muss als vor 750 Jahren. In diesem Sinne: Herzlichen Glückwunsch, liebes Bonlanden, in Namen deiner evangelischen Kirchengemeinde!

Tina und Andreas Arnold.

P. S.: Wenn Sie den ältesten „Bonländer“ suchen, werden sie in der Georgskirche fündig: Der Kruzifixus stammt aus dem 14. Jahrhundert.

Gemeindehaus und Kirche
(c)A. Arnold



Georgskirche (c)A. Arnold





Katholische Christen in Bonlanden: Die Liebfrauengemeinde

Wenn wir auf 750 Jahre Bonlanden zurücksehen, dann wird leicht übersehen, dass die Bonländer Christen bis zur Reformation selbstverständlich der katholischen Kirche angehörten und die evangelische Georgskirche ursprünglich eine katholische Kirche war.

Seit der Reformation waren dann die Fildern (mit Ausnahme Neuhausens) traditionell protestantisches Gebiet. Dies änderte sich erst mit der Ankunft einer großen Zahl von Heimatvertriebenen nach dem Zweiten Weltkrieg und dem Zuzug vieler Menschen, die sich seither auf den Fildern niederließen. Die ersten katholischen Gottesdienste für die katholischen Neubürger Bonlandens fanden zunächst in der evangelischen Antolianuskirche in Plattenhardt statt. 1955 wurde dann direkt auf der Markungsgrenze zwischen Bonlanden und Plattenhardt ein Bauplatz erworben. Mit großem Einsatz an Mitarbeit und Spenden wurde darauf die Liebfrauenkirche gebaut und am 15. Juni 1958 von Weihbischof Wilhelm Sedlmaier feierlich auf den Namen der Mutter Jesu eingeweiht. Zur eigenständigen Kirchengemeinde Bonlanden/Plattenhardt wurde Liebfrauen (eigentlich „Zu unserer lieben Frau“) dann 1961.

Von diesen Anfängen hat sich bis heute vieles entwickelt und verändert. Deutlich wird durchaus auch äußerlich am Kirchengebäude, mehr aber noch an den Menschen, die miteinander als Glaubende lebendige Kirche und Gemeinde sind. Nach einer Phase des Wachstums bis ca. 1975 gehören zur Liebfrauengemeinde weitgehend stabil ca. 4000 Katholiken. Durchschnittlich 150 Gemeindemit-

glieder feiern jeden Sonntag die Gottesdienste mit. In den letzten Jahren empfangen jeweils 20-30 Kinder die Taufe und etwa gleich viele Gemeindemitgliedern wurden zu Grabe getragen.

Die Kirchengemeinde gehört zur sogenannten „Seelsorgeeinheit Filderstadt“, dem Verbund der drei selbstständigen Gemeinden St. Stephanus (Bernhausen-Sielmingen), Liebfrauen (Bonlanden-Plattenhardt) und der kroatischen Gemeinde Kraljica mira mit Sitz in Sielmingen. Geleitet wird die Gemeinde vom Kirchengemeinderat, der sich aus den gewählten Mitgliedern und den hauptamtlichen Seelsorger/innen zusammensetzt.



Das Gemeindeleben wird vor allem getragen von über 250 ehrenamtlichen Gemeindemitgliedern, die sich in einer Vielzahl an Gruppen und Aktionen engagieren. Besonders sticht die Jugendarbeit der KJG (Katholische Junge Gemeinde) heraus mit regelmäßigen Angeboten für Kinder und Jugendliche und der jährlichen Sommerfreizeit. Es gibt Angebote für Senioren und ein breites Spektrum an Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, die sich aktiv in verschiedenster Weise in die Gottesdienste der Gemeinde einbringen, z.B. als Ministrant/innen, Leiter/innen von Wortgottesfeiern, in Kinderkirche und Familiengottesdiensten und im seit mehr als 50 Jahren bestehenden Kirchenchor.

Dieses große Engagement ist keinesfalls nur innerhalb der Gemeinde angesiedelt. Die ökumenische Zusam-



menarbeit mit den evangelischen Kirchengemeinden von Bonlanden und Plattenhardt und der evangelisch-methodistischen Christusgemeinde in Bonlanden existiert schon länger als die Gemeinde selbst. Gemeinsam gefeierte Gottesdienste (z.B. beim Bonländer Saifest) ebenso wie verschiedene Aktionen auf unterschiedlichen Ebenen gehören wesentlich zum Selbstverständnis der Liebfraugemeinde.

Auch in anderen Bereichen bringen sich Gemeindeglieder bewusst in Stadtteil und Bürgerschaft ein. So gibt es zum Beispiel regelmäßige Aktionen mit Geflüchteten, interreligiöse Veranstaltungen wie das schon häufig in der Liebfraugemeinde gefeierte „Begegnungsfest Muslime-Christen“ oder ein durch einen Jugendkreis gestaltete Graffiti an einer Wand der Gemeinderäume, das zur Toleranz und zu gutem Miteinander von Gläubigen verschiedener Religionen aufruft.

Dieses interkulturelle Miteinander prägt auch die Gemeinde selbst, haben doch mehr als 20 % der Gemeindeglieder „Migrationshintergrund“ und kommen insgesamt aus mehr als 50 Nationen! Dies spiegelt sich wieder, zum Beispiel in verschiedensprachigen Gottesdiensten und bei Festen, die dieses bunte Spektrum in Aktionen wie Musik oder Tänze, im kulinarischen Angebot und einem guten Miteinander ausdrückt. Über den „Tellerrand“ hinaus reichen auch eine Vielzahl von Initiativen, die vor Ort und weltweit Menschen unterstützen.

Ein Kennzeichen der Liebfraugemeinde ist, dass sie zu feiern weiß: Besonders sichtbar ist dies am Fest „Fronleichnam“, an dem sich an die feierliche Prozession durch die Straßen von Bonlanden ein Gemeindefest anschließt. Natürlich darf in einer katholischen Gemeinde auch nicht die Fasnet fehlen, zu der jedes Jahr Narren aus ganz Filderstadt strömen.

Autor: Reinhold Walter
Pastoralreferent



Die Evangelisch-methodistische Kirche Filderstadt

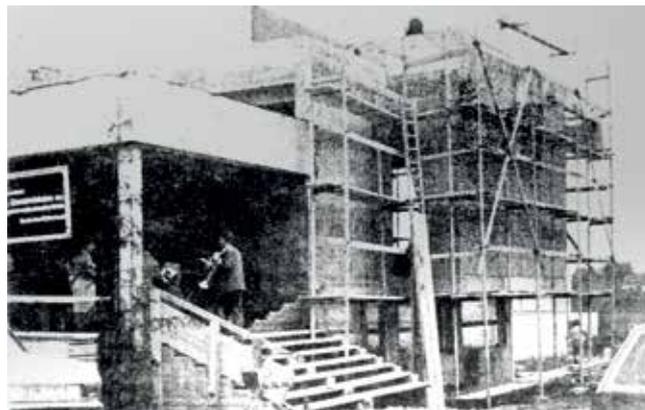
Die Evangelisch-methodistische Kirche (EmK) ist eine evangelische Freikirche, die ihre Ursprünge im 18. Jahrhundert in England hat. John Wesley, dem Begründer der methodistischen Bewegung war es wichtig, dass der Glaube, eine persönliche Relevanz bekommt und sich im Leben ganz praktisch wiederfindet und zeigt. Wesley engagierte sich deshalb leidenschaftlich für Arme und Benachteiligte.

Die Christuskirche in Filderstadt-Bonlanden.



Als methodistische Gemeinde in Filderstadt orientieren wir uns daran. Deshalb ist es uns wichtig, dass das Vertrauen in Jesus Christus unser Handeln bestimmt, damit die Welt verändert wird. Die Gemeinde gibt es seit 1845 in Bonlanden. Damals gehörte sie zur Evangelischen

Gemeinschaft, die sich 1968 mit der Methodistenkirche zur Evangelisch-methodistischen Kirche in Deutschland vereinigte. 1925 wurde die Jubiläumskapelle gebaut, die allerdings 1974 aufgrund einer neuen Straßenführung weichen musste. So wurde 1975 der Neubau am heutigen Standort gebaut und 1976 umgezogen. Verbunden sind wir mit anderen Kirchen in der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK) und schätzen den ökumenischen Austausch vor Ort.



Grundsteinlegung und Richtfest am 31. August 1975.

Die Gemeinde der Christuskirche ist eine kleine, aber feine Gemeinde. Zwischen 30 und 40 Personen aus Jung und Alt fühlen sich hier heimisch und der Gemeinde zugehörig. Wir treffen uns jeden Sonntag um 10 Uhr zum Gottesdienst, der lebendig und mit modernem Liedgut gestaltet wird. Mal spielt eine kleine Band, mal das

Unsere kleine Band, die für gute Laune sorgt.



Klavier, mal die Orgel. So bunt wie wir als Gemeinde sind, so bunt ist die Gottesdienstgestaltung. Einmal im Monat feiern wir gemeinsam mit unserer anderen Bezirksgemeinde in der Johanneskirche in Leinfelden-Echterdingen Gottesdienst (in der Regel am 3. Sonntag im Monat).

Zweimal im Jahr laden wir zu unseren „Brunch & Pray“ - Gottesdiensten ein. Hier beginnt der Gottesdienst um 11 Uhr. Es gibt ein reichlich gedecktes Brunch-Buffet und einen Predigtimpuls zu einem besonderen Film, der zu anderer Gelegenheit dann auch gemeinsam angeschaut werden kann.

Einmal im Monat findet donnerstags das CaféPLUS für Senioren und Junggebliebene ab 14.30 Uhr statt (Ort wechselnd mit der Gemeinde in Leinfelden-Echterdingen).

Alle zwei Wochen findet am Sonntagnachmittag der Spieletreff statt. Hier treffen sich Spielbegeisterte, Geflüchtete und alle, die den Nachmittag gemeinsam verbringen wollen – immer von 15.30 bis 18 Uhr.

Wir freuen uns immer über neue Gesichter in unserer Gemeinde! Herzliche Einladung uns bei einem persönlichen Besuch einmal besser kennenzulernen!

Hier feiern wir gemeinsam mit der Gemeinde aus Leinfelden-Echterdingen Gottesdienst.



Die Jubiläumskapelle 1925. Sie war bis 1976 der Versammlungsort der Gemeinde. Damals gehörte die Bonländer Gemeinde noch zur Evangelischen Gemeinschaft, die sich 1968 mit der Methodistenkirche zur Evangelisch-methodistischen Kirche in Deutschland vereinigte.



Die leitende Pastorin
Mareike Bloedt

Und hier finden sie uns:
Christuskirche
Schlesienstraße 14
70794 Filderstadt-Bonlanden

Pastorin Mareike Bloedt
Telefon 0711-793405
filderstadt-bonlanden@emk.de
www.emk-leinfelden-echterdingen.de



Der Neuapostolische Kirchenbezirk Esslingen/Stuttgart-Degerloch besteht aus 19 Gemeinden im südlichen Großraum Stuttgart, auf den Fildern, im Neckartal und im Schönbuch.

Seit zehn Jahren ist die Neuapostolische Kirche in Bonlanden in der Hornbergstraße zu finden. Das moderne Kirchengebäude ist zur Heimat der neuapostolischen Christen aus Bonlanden, Bernhausen und Harthausen geworden.

Aber nicht erst seit zehn Jahren ist die Neuapostolische Kirche Teil der 750-jährigen Geschichte von Bonlanden, sondern bereits seit 1925. In diesem Jahr wurde die neuapostolische Gemeinde in Bonlanden gegründet. Die Neuapostolische Kirche selbst gibt es seit dem Jahr 1863.

Die Kirchengemeinde in Bonlanden ist sehr lebendig: Neben den beiden Gottesdiensten in der Woche, die am Mittwochabend und am Sonntagmorgen stattfinden, gibt es einen Chor und Angebote für Kinder und Jugendliche – aber auch für die, die mitten im Leben stehen und für die Senioren.

Die Neuapostolische Kirche hat weltweit rund neun Millionen Mitglieder, über 15.000 davon sind in der Region Stuttgart beheimatet.

www.nak-bonlanden.de





aus
kontrollierter
Aufzucht

frisch!
hausgemacht!
preiswert!

Wochenmarkt-Tage:
Bernhausen: Mittwoch + Samstag,
Bonlanden: Donnerstag
Sielmingen: Freitag ab 14 Uhr

Hofverkauf:
Öffnungszeiten:
Dienstag 15.00 - 17.30 Uhr,
Donnerstag 15.00 - 17.30 Uhr,
Freitag 8.00 - 13.00 Uhr

— **Ihr Metzgermeister** —
Michael Beck
freut sich auf Ihren Besuch.

— **Stützenäckerhof** —
Filderstadt-Bonlanden
Tel. 0711 7787588
(am Ende der Fabrikstraße 100 m geradeaus)



Klein aber oho...



...im Herzen von Filderstadt-Bonlanden: Marktstraße 6



BÖPPLE
IHRE BÄCKEREI UND KONDITOREI

WERNER'S BARBIERSHOP

WERNER'S

Aktuell
und top
die neuen
Frisuren für
modebewußte
Damen & Herren

Inhaber:
Werner Eger

Mahlestraße 2/1
70794 Filderstadt-Bonlanden

Telefon 0711 / 77 44 09
Telefax 0711 / 778 74 93
info@barbiershop.de
www.barbiershop.de

45

WERNER'S BARBIERSHOP e.K.
Jahre

und 750 Jahre Bonlanden

VergisstPeinNicht - 750 Jahre Bonlanden wir feiern mit



Hochzeiten - Eventfloristik - Trauerfloristik - Café

70794 Bonlanden, Bonländer Hauptstrasse 94

Tel. 0711 9337752 - www.blumencafe-vergissmeinnicht.de



WSR STEUERBERATUNG
WIRTSCHAFT | STEUERN | RECHT

Ihre Partner

- In allen steuerlichen Angelegenheiten
- Bei Existenzgründungen
- Im Steuerstrafrecht / Selbstanzeige
- Im Internationalen Steuerrecht
- Bei Tax-Compliance



WSR STEUERBERATUNG Stephan & Hörbelt PartG mbB
Wirtschaftsprüfer | Steuerberater | Rechtsanwalt
Karl-Benz-Straße 19 · 70794 Filderstadt

Telefon 0711 9077456-0
kanzlei@wsr-steuerberatung.de
www.wsr-steuerberatung.de



HÖRZ TECHNIK-CENTER

Gartentechnik · Kommunaltechnik · Reinigungstechnik · Forsttechnik · Landtechnik · Anhänger

Offizieller Ausrüster für alle Garten- und Gütlebesitzer.



KUBOTA Zentrum Stuttgart



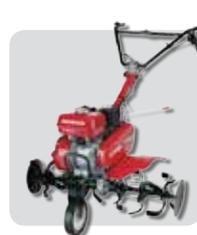
KÄRCHER STORE



STIHL DIENST



Greenbase



Husqvarna

■ Beratung

■ Service

■ Verkauf

Otto-Lilienthal-Strasse 4 · 70794 Filderstadt-Plattenhardt · Telefon 0711/77 05 77-0

Mail: info@hoerz-center.de · www.hoerz-center.de · www.facebook.com/hoerztechnikcenter

G R A F I K
E N T W U R F
D R U C K
B R I E F B O G E N
B R O S C H Ü R E N
F L Y E R
B Ü C H E R
K O P I E
D I G I T A L
P L A K A T E
B A N N E R
S C H I L D E R
P O S T E R
S C H N E I D E N
F A L Z E N
B I N D E N
V E R S E N D E N



vervielfältigungen
f.u.t. müllerbader gmbh

forststraße 18 · 70794 filderstadt
fon 0711 / 77 67 89 · fax 0711 / 777 87 25
fut@muellerbader.de · www.muellerbader.de

farbig
schnell
hochwertig
digital
gedruckt
kopiert
preiswert

Digital
Druck
Kopie

SPORTLICH!



~~WÜRDE! HÄTTE! KÖNNTE! SOLLTE!~~
LOS GEHT'S!
VIELFALT & PREMIUM-QUALITÄT
IN IHREM WUNSCHTARIF:

Fildorado
***** fitness club

»FITNESS PUR«

- › Fitness ohne Zeitlimit ✓
- › Erlebnisbad zum »ermäßigten« Tarif ✓
- › 5-Sterne Saunalandschaft zum »ermäßigten« Tarif ✓
- › Freibad-Saisonkarte ✓

»FIT & SWIM«

- › Fitness ohne Zeitlimit ✓
- › Erlebnisbad ohne Zeitlimit ✓
- › 5-Sterne Saunalandschaft zum »ermäßigten« Tarif ✓
- › Freibad-Saisonkarte ✓

»FIT & SWIM & SPA«

- › Fitness ohne Zeitlimit ✓
- › 5-Sterne Saunalandschaft inkl. Erlebnisbad 3 Std./Tag, danach zum »ermäßigten« Tarif ✓
- › Freibad-Saisonkarte ✓

»WELLVITAL«

- › Fitness ohne Zeitlimit ✓
- › Erlebnisbad ohne Zeitlimit ✓
- › 5-Sterne Saunalandschaft ohne Zeitlimit ✓
- › Freibad-Saisonkarte ✓

Mehr Infos zum Club, zu den Tarifen & umfangreichen Serviceleistungen unter Tel. (07 11) 70 70 969 - 24 oder auf www.fildorado.de.



Daheim liebevoll gepflegt

„Wir sind für Sie da,
wenn Sie Pflege, Hilfe
und Beratung brauchen“.



Ihre erfahrenen und
qualifizierten Pflegenden

- Kranken- und Altenpflege
- Hausnotruf
- Essen – Menü – Dienst
- Hauswirtschaft
- Tagespflege
- Pflegeberatung und
Anleitung von Angehörigen
- Verhinderungspflege
- Individuelle Betreuung
- Betreuungsgruppen für
Demenzerkrankte

Diakonie

ambulant

Diakoniestation auf den Fildern

Diakoniestation auf den Fildern
Talstraße 21 ■ 70794 Filderstadt
www.dsadf.de ■ info@dsadf.de
Servicetelefon 0711 / 797338-0

Tagespflege

gemeinsam wertvolle Zeit erleben



Diakonie

ambulant

Diakoniestation auf den Fildern

0711 / 797 338 0
Ihre Diakoniestation

weber

Ihr Wärmelieferant aus Plattenhardt!

- Heizöl EL
- Heizöl-Premium
- Bio-Heizöl Premium
auf Wunsch alle Qualitäten klimaneutral
- Diesel
- Diesel-Premium

INFO & BESTELLUNG:
0711 771705

weber GmbH
Brennstoffhandel

Hohenheimer Straße 43 ◆ 70794 Filderstadt
E-Mail: info@weber-brennstoffhandel.de
www.weber-brennstoffhandel.de
www.zukunftsheizen.de

Unsere Leistungen:

- + orthopädische Maßschuhe
- + orthopädische Einlagen
- + orthopädische Schuhzurichtungen
- + Diabetiker-Versorgungen
- + Kompressionsversorgungen
- + Bandagen und Orthesen
- + Fußpflege
- + Schuhreparaturen
- + Schuh- und Fußpflegeprodukte
- + Bequemschuhe mit Lieferservice
- + Sicherheitsschuhe nach DGUV 191
- + Sanitätshausartikel



Orthopädie
Schuh und Technik



STOLL



Ihr Spezialist für gesundes Gehen

Öffnungszeiten

Mo - Fr 8³⁰ - 12³⁰ Uhr, 14⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr,
Sa 9⁰⁰ - 12³⁰ Uhr

Orthopädie Schuh & Technik Stoll

Bonländer Hauptstraße 123, 70794 Filderstadt
Tel.: 0711 - 44085790, Fax: 0711 - 44085788
E-Mail: info@ost-stoll.de, Web: www.ost-stoll.de

FODE Feuerschutz und Techn. Gase Inhaber André Fode



Ihr kompetenter Partner in Plattenhardt für:

- Camping-Gas
- Staplergas
- Technische Gase
- Feuerlöscher (Verkauf und Instandhaltung)
- Praktische und theoretische Unterweisung an Feuerlöschern
- Wandhydranten- und RWA-Anlagen-Prüfung



Mörkestr. 48
70794 Filderstadt

Tel. 0711/77 16 00
Fax 0711/777 61 00

e-mail: info@frafo.de
Internet: www.frafo.de

physioadam

- Praxis für Physiotherapie
- Heilpraktikerin für Physiotherapie
- Sportphysiotherapie
- Rehabilitation
- Prävention

- ▶ Krankengymnastik
- ▶ Manuelle Therapie
- ▶ Sportphysiotherapie
- ▶ Manuelle Lymphdrainage
- ▶ Krankengymnastik am Gerät
- ▶ Kiefergelenksbehandlung /CMD
- ▶ Triggerbehandlung
- ▶ Heiße Rolle
- ▶ Naturmoorfango
- ▶ Wärmetherapie
- ▶ Elektrotherapie/Ultraschall
- ▶ Schlingentischbehandlung
- ▶ Eistherapie
- ▶ Tapeverbände/Kinesiotape

**Suche
Physiotherapeut/in
in Vollzeit/Teilzeit!**

**Wir gratulieren!
750 Jahre**

**Filderstadt
Bonlanden**

Marktstraße 5 | 70794 Filderstadt-Bonlanden | Tel. 0711 50478678
Fax 0711 50478658 | info@physioadam.com | www.physioadam.com

VEREINSRING BONLANDEN 1981

1. Vorsitzender

Joachim Gädeke
Dinkelstraße 2
70794 Filderstadt
Telefon: 0711-774569
E-Mail: joachim.gaedeke@gmail.com

2. Vorsitzender

Irene Stephan
Im Riedenberg 3
70771 Leinfelden-Echterdingen
Telefon: 0711-9905200
E-Mail: istephan63@web.de

Kassier

Michael Fiderer
Teichhuhnstraße 4
70378 Stuttgart
Telefon: 0711-5301519
E-Mail: michael.fiderer@t-online.de

Schriftführer

Ulrich Dammann
Untere Heckenstraße 17
70329 Stuttgart
Telefon 0176-70716344
E-Mail: uli.dammann@gmail.com

Ehrevorsitzende Vereinsring Bonlanden:

Walter Sattler (gestorben am 26.11.2018)
Herbert Kley (gestorben am 12.07.2015)

Vereinshistorie 1. Vorsitzende

seit Vereinsgründung am 07.09.1981
1981 - 1989: Walter Sattler
1989 - 1996: Herbert Kley
1996 - 2012: Herbert Theobaldt
2012 - 2015 Herbert Kley
2015 - 2016 Herbert Theobaldt
2016 - Joachim Gädeke



Impressum:

Herausgeber:

Vereinsring Bonlanden 1981
Dinkelstraße 2
70794 Filderstadt
Telefon 0711-774569
info@vereinsring-bonlanden.de
www.vereinsring-bonlanden.de

Gestaltung:

LE-Marketing GmbH
70794 Filderstadt/Bonlanden

Druck:

f.u.t. müllerbader gmbh
70794 Filderstadt/Plattenhardt
Forststraße 18

Auflage: ca. 8.000 Exemplare

Copyright: Vereinsring Bonlanden 1981

Fotos:

Stadtarchiv Filderstadt
Fotoclub Filderstadt
Hauptstaatsarchiv Stuttgart
Michael Fiderer, eigene Aufnahmen

Redaktion:

Michael Fiderer
Reiner Egert



FILDER STADT WERKE

SICHERE VERSORGUNG
100 % ÖKO VOR ORT FÜR SIE
PERSÖNLICHE ANSPRECHPARTNER
FÖRDERUNG LOKALER PROJEKTE
STABILE PREISE
FILDERSTROM FILDERGAS

DER VEREINSRING BONLANDEN WIRD UNTERSTÜTZT VON:

ÖKO STROM RE
100% ERNEUERBARE ENERGIE & REGIONALER ÖKOVORTEIL
WEITERE INFOS UNTER KLIMA-INVEST.DE/RE

ÖKO GAS RE
KLEINER DICHTER CO₂-FUßABDRUCK & FÖRDERUNG REGIONALER PROJEKTE
WEITERE INFOS UNTER KLIMA-INVEST.DE/RE

JETZT WECHSELN – ZU IHREM ENERGIEVERSORGER VOR ORT.

EINFACH VORBEIKOMMEN ODER anrufen
Filderstadtwerke 07158 93907-77
Brühlstraße 41 ODER ONLINE abschließen
70794 Filderstadt www.filderstadtwerke.de

Fildorado Bonlanden

Sport- und Badezentrum FILDORADO GmbH

Mahlestraße 50

70794 Filderstadt-Bonlanden

Telefon: (0711) 77 20 66 · Fax: 0711-777395

E-Mail: info@fildorado.de · Internet: www.fildorado.de

Das Fildorado in der Mahlestraße in Filderstadt-Bonlanden ist seit über vier Jahrzehnten für Menschen aus der ganzen Region ein echter Anziehungspunkt sowie ein glänzendes Aushängeschild der Stadt.



Nicht nur Filderstädter Bürgerinnen und Bürger verbinden unzählige schöne Erlebnisse mit dem Besuch des Sport- und Badezentrums und seiner drei großen Themenbereiche Erlebnisbad, Wellness/SPA und Fitness Club. Die moderne Anlage zeichnet sich in erster Linie



Sportbecken

durch seine große (Wasser-)Vielfalt aus; zahlreiche unterschiedliche Becken im Innen- und Außenbereich – zum Gelände gehört ein attraktives Freibad – sowie diverse Rutschen versprechen Badespaß zu allen Jahreszeiten für Groß und Klein.

Kostenfreie Serviceleistungen unterstützen vor allem Familien mit Kindern, Familienrabatte entlasten deren



Panoramasauna

Haushaltskasse und machen den Badbesuch erschwinglich. Die hohe Dienstleistungsqualität und Sicherheit in allen Bereichen mündet in eine Vielzahl von hochwertigen Auszeichnungen und Zertifizierungen.



Saunaevent

Die 5-Sterne Saunalandschaft des Fildorado bietet alles, was für Wellness und Erholung wichtig ist, angefangen bei den acht variantenreich gestalteten Saunen im Innen- und Außenbereich über die fünf attraktiven Ruheräume



Ruheraum



Nebelbad

und drei Dampfbäder bis hin zur großen Dachterrasse und der Sauna-Bar. Das Herzstück der mit fünf Sternen ausgezeichneten Anlage bildet der große, schön gestaltete und das ganze Jahr über nutzbare Saunagarten.

Im 5-Sterne Fitness Club ermöglichen eine intensive Betreuung durch top ausgebildeten Trainer sowie modernste Geräte ein Training auf allerhöchstem Niveau. Dazu kommt ein umfangreiches Kursprogramm, das in Qualität und Vielfalt seinesgleichen sucht.



Erlebnishalle



Fitness

Eröffnet wurde das Fildorado Filderstadt im Jahr 1978 an einer Stelle in Bonlanden, an dem sich seit dem späten Mittelalter ein See befand, der dem herzoglichen Hof zur Fischzucht diente; 1836 wurde er trockengelegt. Bauherr des nach einem öffentlich ausgeschriebenem Wettbewerb zur Namensfindung „Fildorado“ genannten Sport- und Badezentrums waren die Stadtwerke Filderstadt. Die Anlage wurde in den Jahren 2003 bis 2006 grundlegend saniert und modernisiert, 2014/15 wurde die Saunaland-schaft erweitert. In den Fildorado-Becken befinden sich 3.043 m³ Wasser, was 362.261 Sprudelkisten entspricht. Das Fildorado hat jährlich ca. 600.000 Besucher und an 358 Tagen im Jahr geöffnet.

www.fildorado.de

Das Fildorado als Begegnungsstätte und wichtiger Wirtschaftsfaktor in der Region

Das Fildorado spielt in den Bereichen Daseinsvorsorge, Gesundheitsförderung, Bildungsauftrag und als Wirtschaftsfaktor sowohl für Filderstadt als auch das Umland eine äußerst wichtige Rolle. Es fungiert zudem als „Begegnungsstätte“ und unterstützt auf diese Weise die Bildung von sozialen und generationsübergreifenden Netzwerken.

Auch ist das Fildorado ein wichtiger Impulsgeber für die regionale Wirtschaft und wird in seiner Bedeutung als Arbeit- und Auftraggeber für Firmen unmittelbar in Filderstadt und darüber hinaus sehr positiv wahrgenommen. Dies trägt entscheidend zur Attraktivität der Stadt als Wirtschaftsstandort bei.



Für eine in die Zukunft gerichtete erfolgreiche Entwicklung des Sport- und Badezentrums wird kontinuierlich in die Attraktivität der Anlage investiert, zuletzt durch die Erweiterung des Wellness/SPA-Bereichs auf eine Gesamtfläche von über 6.000 m² inklusive eines separaten Saunazugangs.

So sah es früher einmal aus

Seit der Gründung im Jahre 1973 stehen die Menschen mit Behinderung im Mittelpunkt aller Bemühungen der Mitarbeiter*innen, Eltern, Lehrer und Freunden, die sich mit und für Menschen mit Behinderung im Sinne von Karl Schubert bemüht haben.



Einweihung Werkstattgebäude, Bonlanden 1983

Zunächst stand im Vordergrund Beschäftigung und Arbeit anzubieten. Daraus entstand der Impuls von Eltern und Lehrern, die Werkstätten ins Leben zu rufen. Heute arbeiten die Karl-Schubert-Werkstätten an fünf Standorten: in Bonlanden im Industriegebiet mit der Hauptwerkstatt, in Bonlanden Ortsmitte mit dem Laden-Café, in Bernhausen mit dem Café in der Musikschule FILUM, in Aichtal-Grötzingen auf dem Gärtnerhof Rudolfshöhe und den Fördergruppen sowie in Aichtal-Neuenhaus mit der Fördergruppe. Zurzeit finden in den Werkstätten ca. 280 Menschen mit Behinderung sinnvolle Arbeit, Beschäftigung und arbeitsbegleitende Angebote.

Schon nach wenigen Jahren wurde deutlich, dass das Betreuungsangebot in Form von Wohnmöglichkeiten erweitert werden musste. Heute bietet die Karl-Schubert-Gemeinschaft 14 familienähnlich strukturierte Wohngruppen auf der Rudolfshöhe in Aichtal-Grötzingen und

in Aichtal-Neuenhaus an. Ein weiteres Wohnangebot in Aichtal-Neuenhaus, in Bonladen und in Harthausen ist das Ambulant Betreute Wohnen. Sowohl individuelles Einzel- als auch Paarwohnen oder Wohnen in einer kleinen Wohngemeinschaft sind in unserer Gemeinschaft möglich. Ab Mitte 2020 kommt im ABW noch ein weiteres Haus auf der Rudolfshöhe hinzu in dem es eine ABW-Wohngemeinschaft, sowie Einzelapartments mit ABW-Betreuung geben wird.

Derzeit beheimaten die Karl-Schubert-Wohngemeinschaften ca. 110 Personen im stationären Wohnen und ca. 40 Personen im Ambulant Betreuten Wohnen. Die Begleitung der zu betreuenden Werkstattbeschäftigten bzw. der bei uns lebenden Menschen mit Behinderung wird von



Hoffest Rudolfshöhe, Aichtal 2003

qualifizierten Fachkräften organisiert, gelebt und getragen. Um diese Fachlichkeit auch langfristig zu sichern, wurde das Karl-Schubert-Seminar als drittes Standbein unserer Gemeinschaft gegründet. Heute werden in Wolfslugen sowohl Heilerziehungspfleger*innen, wie auch Arbeitserzieher*innen auf anthroposophischer Grundlage und mit staatlicher Anerkennung ausgebildet. Weiterbildungsmaßnahmen, wie die Schulfremdenprüfung zum/zur staatlich anerkannten Heilerziehungspfleger/in runden das Angebot ab.



Unterricht Seminar

2016 hat sich das Rudolf-Steiner-Seminar aus Bad Boll unserem Bildungsbereich angeschlossen. Dort kann man in Teil- oder Vollzeit die Weiterbildung zum staatlich anerkannten Heilpädagogen bzw. zur staatlich anerkannten Heilpädagogin machen. Zusätzlich werden an diesem Standort auch noch Fortbildungen zu verschiedenen Themen angeboten.



Café Filum, Bernhausen

Das Karl-Schubert-Seminar und das Rudolf-Steiner-Seminar agieren gemeinsam unter dem Namen „Akademie AnthroSozial“.



WfbM Bäckerei



WG Eichenhaus Rudolfshöhe

Mehr Informationen finden Sie unter www.ksg-ev.eu oder auf unserer Facebookseite: www.facebook.com/ksg-ev



In einer Stuttgarter Villa gab es seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges eine von dem anthroposophischen Arzt Dr. Walter Bopp gegründete internistische Klinik mit 40 Betten. Ein Ärztekreis, der sich um diese Klinik gebildet hatte, beabsichtigte schon einige Zeit, in Stuttgart eine größere anthroposophisch orientierte Klinik mit zusätzlichen Fachabteilungen zu bauen. Hermann und Dr. Ernst Mahle, die Eigentümer der Mahle-Firmen und beide Anthroposophen, hatten ebenfalls lange schon die Idee für eine größere anthroposophische Klinik in Stuttgart. Durch die Verbindung mit dem Ärztekreis konnten im Jahre 1964

der gemeinnützige Verein Filderklinik e. V. sowie die Mahle-Stiftung GmbH gegründet werden.

Da sich der Plan, die Klinik in Stuttgart-Heumaden zu bauen, nicht verwirklichen ließ, wurde auf Drängen von Dr. Ernst Mahle 1970 ein anderer Standort gesucht. Der damalige Bürgermeister von Bonlanden, Friedhardt Pascher, strebte seinerseits nach einer Klinik in seinem Ort. Dank seiner Unterstützung und der von Bürgermeister Illig von Plattenhardt sowie der erheblichen finanziellen Förderung durch die Mahle-Stiftung konnte 1972 mit dem Bau der Filder-

linik begonnen und diese an Michaeli 1975 eingeweiht werden. Um diese Zeit wurden Bonlanden und Plattenhardt mit drei umliegenden Gemeinden zu Filderstadt zusammengefasst.

Vor Eröffnung der Klinik wurde 1974 der Filderklinik Förderverein e. V. als gemeinnütziger Verein gegründet. Der Verein Filderklinik e. V. fördert seitdem zusammen mit der Filderklinik eine Reihe medizinischer Forschungsprojekte.



1982 wurde die Freie Krankenpflegeschule an der Filderklinik, finanziert aus einem Ausbildungsplatzförderprogramm des Bundes und der Mahle-Stiftung eröffnet. Etwa 300 Auszubildende haben seither die Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegerin absolviert. 1987 nahm das anthroposophische Ärzteseminar (heute Eugen-Kolisko-Akademie), begründet durch Dr. med. Thomas McKeen seine Tätigkeit in den Räumen der Krankenpflegeschule auf.

Die Filderklinik entwickelte sich rasch zu einem wichtigen Faktor in der regionalen Gesundheitsversorgung. Im Besonderen die Geburtshilfe war bald so geschätzt, dass die Abteilung aus allen Nähten platzte. So konnte 1995 mit Unterstützung des Landes Baden-Württemberg und der Mahle-Stiftung ein Erweiterungsbau eröffnet werden. Neue Operationsräume, eine modern ausgestattete interdisziplinäre

Intensivstation, eine Kinderklinik mit Frühgeborenen-Intensivstation und nicht zuletzt ein großzügig ausgestatteter Entbindungsbereich wurden in Betrieb genommen.

Im Jahr 2007 wurde die neue Eingangshalle eröffnet. Über 33.000 Patienten passieren jährlich diesen Bereich, der damit das Bild der Filderklinik für sehr viele Menschen prägt. Eingangshalle, Zentrale Aufnahme, Notaufnahme, die Cafeteria und nicht zuletzt die Notfallpraxis Filder haben jetzt ein großzügiges, modernes sowie besucherfreundliches Ambiente erhalten.

2014 wurde die Psychosomatische Klinik saniert und erweitert, dadurch konnten schließlich auch dem Zentrum für Integrative Onkologie optimale Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt werden.

Im Jahr 2016 wurde die Psychosomatik um eine Tagesklinik erweitert.

Die Geschichte der Filderklinik ist eingebunden in die kultur- und gesundheitspolitischen Entwicklungen Deutschlands. Um den damit verbundenen Anforderungen noch besser gerecht werden zu können, wechselte die Filderklinik 2003 die Rechtsform vom gemeinnützigen Verein in eine gemeinnützige GmbH.





Förderverein für **DIAKONIE** und **KRANKENPFLEGE** Bonlanden e. V.



Vorsitzender: Andreas, Arnold, Pfr., **Stellv. Vorsitzender:** Joachim Gädeke

Internet: www.krankenpflege-foerderverein.de

Anschrift: Georgstr. 1, 70794 Filderstadt, Tel. 0711-57014065

Spendenkonto: DE72 6116 1696 0540 2990 06



Der Förderverein für Diakonie und Krankenpflege Bonlanden e.V. wurde 1899 gegründet, um hilfreiche Antworten auf die aktuellen Nöte und Bedürfnisse vor Ort zu geben. Dies ist heute noch unser Anliegen und soll auch der Leitfaden für die Zukunft sein.

Was uns bewegt, ist Gottes hingebungsvolle Liebe zu allen Menschen. Diese soll durch unser Engagement sichtbar werden.

Aktuelle Informationen über unsere Vereinsarbeit sowie über unsere Veranstaltungen finden Sie unter: www.krankenpflege-foerderverein.de

Wenn auch Sie sich mit uns engagieren wollen, dann nehmen Sie mit uns Verbindung auf. Wir sind immer dankbar und freuen uns über Förderer und ehrenamtlich Engagierte, die sich mit ihren Gaben und Ideen einbringen.

Beschenken Sie sich mit dem sehr guten Gefühl, einen wichtigen Beitrag zur Linderung von Not hier vor Ort zu leisten – und dies schon ab einem Mindestmitgliedsbeitrag von 23 € pro Familie. .

Gemeinsam für die Menschen in Bonlanden – Sind Sie dabei?

Als Mitglied oder Spender des Fördervereins für Diakonie und Krankenpflege ermöglichen Sie folgende Arbeitsbereiche in Bonlanden



Aktivierender Besuchsdienst

Wir kommen zu Ihnen nach Hause.

Geschulte Ehrenamtliche besuchen Menschen in Bonlanden, die Schwierigkeiten haben selbst außer Haus zu gehen.

Durch einen individuellen Mix aus Bewegungs- und Gedächtnisübungen, sowie Zeit für Gespräche, machen sie den oft grauen Alltag ein wenig bunter.



Diakonie PLUS

Das Plus an Menschlichkeit.

Wir stellen in Bonlanden für Menschen in Not den Pflegekräften unseres Partners der Diakoniestation auf den Fildern so viele zusätzliche Zeitstunden wie möglich bereit.

- + Plusstunden in der sterbebegleitenden Pflege
- + Plusstunden für zusätzliche Gesprächszeiten mit den Pflegebedürftigen
- + Plusstunden für praktische Hilfeleistungen vor Ort



Krankenhaus-Nachsorge

für die weiche Landung zu Hause

Wir leisten erste Hilfen um das Ankommen und Gesunden zu Hause zu erleichtern. Nach einem Klinikaufenthalt begleiten wir Sie mit einem ehrenamtlichen geschulten Nachsorgeteam über eine vorher vereinbarte Zeit, angeleitet durch unseren Sozialdiakon.



Betreuungsgruppe

für Menschen mit und ohne Demenz

Das "Café Farbenfroh" in Bonlanden bietet freitags im evang. Gemeindehaus eine Zeit der Begegnung und Beschäftigung an. Die Besucherinnen und Besucher werden von einem Fahrdienst zu Hause abgeholt und wieder heimgebracht. Wir fördern und unterstützen dieses Angebot der Diakoniestation auf den Fildern.



Depression Selbsthilfegruppe

Reden können. Verständnis finden.

Die einzige Selbsthilfegruppe für Depressionserkrankte auf den Fildern trifft sich wöchentlich, damit Betroffene sich gegenseitig unterstützen können. Unser Sozialdiakon ist erster Ansprechpartner und begleitet die Verantwortlichen.



Bewegungstreff 55plus

Fit durch Bewegung

Für alle Menschen mit und ohne Einschränkung, die aktiv etwas für ihre Gesundheit tun wollen. Ziel ist es, in der Gemeinschaft durch abwechslungsreiche Übungen aus dem Rehasport die Beweglichkeit des Körpers zu fördern und die Muskulatur zu kräftigen.





1. Altes Rathaus (heutiges Museum)

Klingenstraße 19. Im Mittelalter gehörte der Vorgängerbau zum herrschaftlichen Meierhof. Das heutige Gebäude stammt von 1563/65 und war ab 1572 nach-

weislich Rathaus; seit 1985 ist das Filderstädter Museum darin untergebracht.



2. Gemeindebackhaus

Kronenstr. 24. 1844 erbaut und bis in die 30er Jahre als Backhaus genutzt, später Waschhaus, heute Veranstaltungsraum des Stadtmuseums.

3. Wette und Burgbrunnen

Sie ist die einzige noch erhaltene Wette (Dorfteich) in Filderstadt. Brunnen und Wette wurden einst von einer im Burggraben entspringenden Quelle gespeist.



4. Schafhof

Georgstr. 2. Er war im Mittelalter Teil des Maierhofs und wurde im 15. Jh. herrschaftlicher Schafhof der Grafen von Württemberg. Der heutige Fachwerkbau stammt aus dem 16. Jh., die Jahreszahl 1793 und die Schäferschippe deuten auf einen Umbau hin.



4a. Kriegerdenkmal

Im Jahr 1923 errichtete die Gemeinde Bonlanden dieses Kriegerdenkmal nach dem Entwurf des Stuttgarter Bildhauers Richard Schönfeld. Dieses Denkmal verzichtet auf militärische Symbole wie Stahlhelm und Eisernes Kreuz. Im Mittelpunkt der

Botschaft steht nicht Heldenverehrung, sondern Trauer.

5. Pfarrhaus

Georgstr. 1. Hier befand sich bis ins 14. Jh. die Burg des Ortsadels, hierauf deuten noch Wall, Graben und die massiven Grundmauern hin. Um 1470 wurde über den Resten der verfallenden Burg das Pfarrhaus errichtet, Oberstock und Dachstock wurden 1752 erneuert.

6. Georgskirche

Georgstr. 14. Von der spätgotischen Kirche von 1472 blieben Turm und Chor erhalten, das Schiff von 1749 wurde grundlegend 1912 durch Martin Elsässer umgebaut. Bemerkenswert im Kircheninneren ist das um 1330 geschaffene gotische Kruzifix.



7. Zettlerschule

Georgstr. 5. 1873/74 als Schul- und Lehrerwohnhaus erbaut. Der Name erinnert an Wilhelm Zettler, der hier von 1939 bis 1942 Schulleiter war.



8. Alte Schule

Oberdorfstr. 10. Erbaut 1770-1773, diente bis 1950 als Schulhaus. Sonnenuhr von 1875. Die Schule wird auch „Franzosen-schule“ genannt, da hier im Ersten Weltkrieg französische

Kriegsgefangene untergebracht waren. Grundlegend renoviert 1987/88.



9. Neidkopfdarstellungen

Oberdorfstr. 4. An dem unter Putz liegenden Giebfachwerk des 1616 erbauten Hauses fallen an den Balkenvorstößen sogenannte „Neidköpfe“ auf. Diese

sollten die Bewohner des Hauses vor bösen Geistern und sonstigen Unbilden bewahren, renoviert 2003.



10. Kleine Schule

Oberdorfstr. 26. Dieses ca. 1815 erbaute Häuschen wurde in den Jahren 1839-1860 als Schulhaus verwendet, es wurde um 1998 abgebrochen. Mit dem Schulwesen befasst sich auch ein Themenzimmer im FilderStadtMuseum.



11. Zehntscheuer

Oberdorfstr. 18. Hier wurden die Zehntabgaben der Bonländer Bevölkerung gelagert. Der Kleine Zehnt musste an den Pfarrer, der Große Zehnt an die Landesherrschaft abgeliefert werden. Das Gebäude stammt vermutlich aus dem 16. oder 17. Jh., umgebaut 1986/87.

12. Widumhof

Oberdorfstr. 16. Er diente zur Versorgung der Pfarrei. Der Hof wurde seit dem Spätmittelalter als Erblehen an einen Bauern vergeben, der Pfarrer erhielt von dessen Ernte einen festgesetzten Anteil. Nach der Reformation gingen die Einkünfte des Widumhofs an den württ. Staat über, der nun den Pfarrer besoldete.

13. Gasthaus „Rössle“

Oberdorfstraße 38. Diese älteste Gastwirtschaft von Bonlanden hat ihre Ursprünge im 18. Jahrhundert, das Gebäude stammt laut Inschrift aus dem Jahr 1819, die Gastwirtschaft bestand bis zum Jahr 2000. Anstelle der 2014 abgebrochene Scheune von 1684 wurde auf dem alten Grundriss ein neues Gebäude errichtet.

14. Keplerstraße

Von 1947 bis 1949 wurden diese 10 Reihenhäuser von Willy Bürkle für die Gemeinde Bonlanden erbaut. Paul Heim plante sie in der baulichen Tradition der Gartentadtbewegung. Sie wurden 1999/2000 grundlegend renoviert.

15. Frühmesshof

Klingenstr.10. Das heutige Gebäude trägt eine Inschrift von 1605. Vermutlich handelte es sich beim Vorgängergebäude um den Frühmesshof. Dieser diente bis zur Reformation als Wohnsitz und zur Versorgung eines Frühmesspriesters, der dem Pfarrer beim Gottesdienst assistierte.

15a. Mühlenhof

Im Gebäude Hauptstr. 7 befand sich die 1451 erstmals erwähnte Bonländer Mühle unmittelbar am Bombach. Früher war hier der Abfluss des Bonländer Sees. Als dieser 1836 trockengelegt wurde, musste auch die Mühle aufgegeben werden.

16. Bonländer See

Seit dem späten Mittelalter befand sich hier ein 1402 erstmals erwähnter See, der dem Herzoglichen Hof zur Fischzucht diente. Er erstreckte sich von hier, dem ehem. Damm bis zum Fildorado, 1836 wurde er trockengelegt.



16a. Alte Mühle

1922 baute das Elektrizitätswerk Röhms aus Mittelstadt/Neckar diese elektrisch betriebene Mühle. 1960 wurde der Betrieb eingestellt und die Ausstattung entfernt. 1982 wurde das von der Stadt erworbene Gebäude zum Kulturzentrum „Alte Mühle“ umgebaut.“



17. Geburtshaus von Alfons Fügel

Kronenstr.16 („Krone“). In diesem Haus wurde am 10.8.1912 der als Opernsänger berühmt gewordene Alfons Fügel geboren. Nach zahlreichen auswärtigen Engagements kehrte er 1950 wieder in seine Heimatgemeinde zurück. Er verstarb 1960.



18. Gutenhalde

Landsitz des Stuttgarter Fabrikanten Willy Bürkle, erbaut 1941 bis 1949. Das 17 Hektar große Areal umfasste einen niederdeutschen Bauernhof, eine Keramikwerkstätte mit zeitweise 80 Beschäftigten sowie das „Freizeitgelände“ mit Freibad, botanischem Garten, Tennisplatz. 1954 bis 1987 Kinderdorf der Stadt Stuttgart.



19. Kelter

Im Jahr 1474 wurde erstmals Weinbau am Uhlberg erwähnt. Die heutige Kelter stammt aus dem Jahr 1734, der Anbau des Zehnthäuschens von 1718. Nachdem der Weinbau immer weiter zurückging, baute 1966

der Schwäbische Albverein die Kelter zu seinem Vereinsheim mit Gastraum um, etwa 1980 endete der Weinbau an der Uhlberghalde.

19a Wengerttor (Rekonstruktion)

Der Weinberg am Uhlberg war durch eine Weißbuchen-Hecke eingezäunt, der Zugang erfolgte durch vier Wengerttore, deren Torpfosten teilweise erhalten blieben. Das älteste (westliche) Wengerttor stammt laut Inschrift von 1580. Dieses südliche Wengerttor einschließlich Hecke wurde 2010 durch den Albverein Bonlanden wiederhergestellt.

20. Stundenstein

Auf Stundensteinen waren die Entfernungen in Wegstunden angegeben, eine „Poststunde“ entsprach in Württemberg 3,724 km. Dieser Stein von 1808 steht an der ehem. „Albstraße“, einer wichtigen Fernstraße und Postlinie, die von Stuttgart über Metzingen nach Riedlingen führte. Ursprünglich stand er auf der gegenüberliegenden Straßenseite (Markung Sielmingen).

BONLANDEN - DAMALS UND HEUTE



Oberdorfstraße
um 1912



Oberdorfstraße
2019



Marktstraße um 1910,
Ladengeschäft
Friedrich Schweizer



Marktstraße 2019

FLIESEN · PLATTEN · MOSAIK · RÜTTELBÖDEN



Horst Murschel

VERLEGEFACHBETRIEB & FLIESENAUSSTELLUNG

MEISTERBETRIEB SEIT 1934

Fliesenfachgeschäft
Horst Murschel GmbH & Co. KG

Rainäckerstr. 62 · 70794 Filderstadt-Bonlanden

Telefon 0711.77 11 45 · Fax 0711.77 64 74

Telefon RT 07121.60 34 610

info@fliesen-murschel.de

www.fliesen-murschel.de

WILHELM Gerüstbau



Seit 85 Jahren Wilhelm – Ihr Partner für

**Arbeits- und Schutzgerüste
Kabel- und Leitungsbrücken
Bau- und Fluchttreppen
Bauaufzüge**

**Wilhelm Gerüstbau GmbH · www.wilhelm-geruestbau.de
Hugo-Boss-Straße 6 · 70794 Filderstadt · Tel. 0711 7947010**



Wir bilden aus zum Gerüstbauer und zur Gerüstbauerin.